Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918
1900

140 (24.3.1900) Parlaments-Ausgabe

Visual Library

Ausgabe: Wöchentl. zwölf mal. Abonnementspreis: Vierteljährlich: in Karlsruhe durch eine Agentur bezogen: 2 Mark 50 Pf., in das Haus gebracht: 2 Mark 80 Pf., durch die Post ohne Zustellgebühr 2 Mark 50 Pf. Vorausbezahlung.

Badische Landeszeitung

mit Parlamentsausgabe und Verlosungsbeilage.

Anzeigegebühr: Die 1spaltige Kolonelzeile oder deren Raum für Lokal-Inserate 15 Pf., für auswärtige, Inserate 20 Pf. im Reklameteil 60 Pf. Bei größeren Aufträgen entsprechender Rabatt.

Parlaments-Ausgabe. Karlsruhe, den 24. März 1900.

Deutscher Reichstag.

175. Sitzung vom 23. März.

Das Haus ist sehr schwach besetzt.

1 Uhr. Am Bundesrathstisch: Graf Posadowsky u. A.

Auf der Tagesordnung steht zunächst die dritte Lesung des Gesetzentwurfs betr. die Patentanwälte.

In der Generaldiskussion bemerkt

Abg. **Schmidt-Frankfurt** (Soz.): Bei der ersten Lesung schon hat unser Vertreter, der Abg. Stadthagen, sich gegen das Gesetz erklärt, weil wir nicht wollten, daß eine neue privilegirte Kaste geschaffen würde. In der zweiten Lesung hat man unsere Anträge auf Bildung einer Anwaltskammer abgelehnt. Man hat gesagt, daß dies Gesetz einen provisorischen Charakter trägt, und daß in nicht ferner Zeit schon ein neues kommen werde. Wir hoffen, daß dieses neue Gesetz, an dem wir gern mitarbeiten werden, auch die Interessen der Arbeiter, die Erfindungen gemacht haben, berücksichtigt, was von diesem Gesetze nicht gesagt werden kann.

Abg. **Kirsch** (Ctr.) bedauert es, daß es nicht gelungen sei, eine glückliche Lösung in der Beschreibung des Begriffs „unwürdiges Verhalten" zu finden. Die aufgenommene Bestimmung in § 2 sei keineswegs besonders gut gelungen.

Abg. **Möller** (nl.): Ich bedaure es, daß unsere Anträge zu Gunsten der Vorsteher von industriellen Bureaus, die zum Theil ganz Vorzügliches leisten, nicht erfüllt worden sind. Ich verzichte aber darauf, heute wieder einen Antrag einzubringen. Ich werde auch nicht gegen den Zusatz zu § 2 stimmen, obwohl ich ihn für überflüssig halte. Dieses Gesetz wird dazu beitragen, daß unwürdige Elemente aus dem Patentanwaltstande ausgeschieden werden. Wenn dann eine Sanirung eingetreten ist, so wird die Regierung hoffentlich mit einem neuen Gesetz kommen, das den Patentanwälten auch die Rechte gewährt, die andere Stände heute besitzen.

Abg. **Hoffmeister** (freis. Ver.) erklärt, für die Vorlage stimmen zu wollen, hofft jedoch, daß eine Novelle recht bald Verbesserungen bringen werde.

Abg. Dr. **Oertel** (kons.) bemerkt, daß seine Freunde für das Gesetz stimmen wollten, obwohl sie nicht mit allen Einzelheiten einverstanden seien. Dies Gesetz erfülle billige Wünsche. Der Zusatz zu § 2 sei allerdings überflüssig. Aber trotzdem würden seine Freunde aus diesem Zusatz keine Kabinetsfrage machen. Dies Gesetz zeige wieder, daß es ohne Befähigungsnachweis nicht gehe, hoffentlich werde derselbe jetzt auch bald auf das Handwerk angewendet werden.

Abg. **Liebermann v. Sonnenberg** (Ant.) erklärt, daß er seinen Antrag aus der zweiten Lesung, daß nur Inländer Patentanwälte sein dürften, nicht wieder einbringen werde. Nun noch einige Worte gegenüber dem Abg. Heine, der gestern mein Lob als Lyriker sang. Ich nehme an, daß er seine Kenntniß nur aus dem „Vorwärts" schöpfte, der einige Stichproben meiner Gedichte brachte. Ich möchte dem Abg. Heine rathen, die Gedichte selbst zur Hand zu nehmen, da wird er noch viel finden, was ihn in seinem Urtheil bestärkt. (Heiterkeit). Die Stichproben sind aber ganz aus dem Zusammenhange gerissen. Sie entstammen einem Cyklus „Babel", einer Schilderung aus der Gründerzeit. Wenn man aber babylonische Zustände schildert, dann ist es doch wohl selbstverständlich, daß man nicht damit einverstanden ist. Im Uebrigen schließt der Cyklus mit den Worten „Möge sie alle der Teufel holen." Und mit diesen freundlichen Worten schließe ich auch. (Heiterkeit.)

Hiermit schließt die Generaldiskussion.

In der Spezialdiskussion wird § 1 debattelos angenommen.

§ 2 enthält die gestern angenommene Bestimmung, daß „als ein unwürdiges Verhalten politische, wissenschaftliche und religiöse Ansichten oder Handlungen des Antragstellers als solche nicht anzusehen sind."

Abg. **Spahn** (Ctr.) bemerkt, daß die Mehrzahl seiner Freunde nicht auf dem Standpunkt des Abg. Kirsch ständen, sondern für den § 2 nach den Beschlüssen der zweiten Lesung stimmen würden.

§ 2 wird hierauf mit der kleinen Aenderung der Streichung der Worte „des Antragstellers" angenommen.

Ohne Debatte wird hierauf der Rest des Gesetzes angenommen, ebenso definitiv das Gesetz im Ganzen.

Es folgt die dritte Berathung des Gesetzes betreffend die Bestrafung der Entziehung der elektrischen Arbeit.

Das Gesetz wird ohne Debatte definitiv angenommen.

Es folgen Petitionen.

Zunächst wird die vor 14 Tagen abgebrochene Berathung über die Petition auf Einführung der Prügelstrafe fortgesetzt.

Die Kommission beantragt Uebergang zur Tagesordnung.

Abg. Dr. **Oertel** (kons.) beantragt die ganze Ueberweisung als Material.

Abg. **Beckh** (freis. Vp.): Der Antrag gehört zu den Seeschlangen, die immer wiederkehren. Es giebt ja Lehrer, die stets von dem Grundsatz ausgehen:

Ein guter Bakel
Wirkt oft Mirakel.

Aber die Lehrer, die am meisten prügeln, sind nicht immer die besten. Auch ist doch ein großer Unterschied zwischen der elterlichen Züchtigung oder der eines Lehrers und zwischen einer strafrechtlichen. Eine Rohheit darf nie durch eine andere Rohheit bekämpft werden. Die Prügelstrafe ist und bleibt eine Rohheit. Davon, daß die Prügelstrafe bessernd wirkt, ist keine Rede. Trotz der Prügelstrafe, die in England herrscht, sind dort doch Verbrechen vorgekommen wie die von Jack the ripper, dem Bauchaufschlitzer. Und denken Sie doch auch an das Attentat auf den Professor Tille, den die Glasgower Studenten halbtodt geschlagen haben. Spricht das etwa für eine erhöhte Sittlichkeit? Ich habe in meiner Praxis, als die Prügelstrafe in Baiern noch bestand, Erfahrungen der schlimmsten Art gemacht, ich habe zweimal der Ausübung der Prügelstrafe beigewohnt. Etwas Ekelhafteres habe ich noch nicht gesehen, und ich glaube, wenn Sie einem solchen Schauspiel beiwohnen würden, würden Sie dasselbe sagen. Im Namen der Menschenwürde bitte ich Sie, den Antrag Oertel abzulehnen.

Abg. **Himburg** (kons.)! Ich glaube, daß die Herren, die gegen den Antrag Oertel sind, die Sache etwas zu theoretisch auffassen. Sie glauben, daß die Menschen alle so gut sind, wie Sie sich sie vorstellen. Gewisse Menschen können nur durch die bleiche Furcht gebändigt werden. Der Abg. Gröber, der neulich auch gegen den Antrag Oertel sprach, schien doch nicht mit ganzem Herzen bei der Sache zu sein, bei der lex Heinze sprach er so schön und überzeugend und hier so lau. Ich gebe deshalb den Kollegen Gröber und das Centrum in dieser Frage noch nicht verloren. Die Reden, die die Sozialdemokraten dagegen hier gehalten haben, lassen sich in dem kurzen Satz zusammenfassen: Sozialdemokraten dürfen nicht geprügelt werden, alle Andern aber müssen tüchtige Hiebe bekommen. Alle Sachverständigen, Richter, Staatsanwälte Strafanstaltsdirektoren sind für die Prügelstrafe. Zu meiner Referendarzeit waren auch die freisinnigen Richter und Staatsanwälte für die Prügelstrafe. Heute dürfte es allerdings erfreulicher Weise freisinnige Staatsanwälte nicht viele geben. Man spricht so viel von der Menschenwürde, aber es sollen doch nur die geprügelt werden, die die Menschenwürde abgelegt haben. Allerdings muß jeder die Portion von Schmerzen bekommen, die ihm der Richter zugedacht hat. Die Hauptsache ist, daß die Strafe bald der That folgt.

Abg. **Bebel** (Soz.): Die Herren von der Rechten kommen immer gleich mit den schärfsten Waffen, mit Gewaltmaßregeln; Sie waren die lautesten Schreier im Kulturkampf, in der Sozialistenverfolgung u. s. w., und daß Sie jetzt auch die lautesten Rufer im Streit für die Prügelstrafe sind, nimmt uns daher nach Ihrer ganzen Vergangenheit nicht Wunder. Die Prügelstrafe ist leider noch immer nicht ganz beseitigt, sie dient auch fortgesetzt als Disziplinarmittel in den Zuchthäusern. Dabei sprechen sich die bedeutendsten Sachverständigen dagegen aus, vor allem der Strafanstaltsdirektor Geheimrath Eckart in Freiburg im Breisgau, der die Prügelstrafe als ein ganz barbarisches Mittel erklärt, das fast stets seinen Zweck verfehle. Auch der bekannte Regierungsrath Krohne spricht sich gegen die Prügelstrafe aus. Er hält sie für kein Abschreckungsmittel, weil diejenigen, die sie bekommen, gewöhnlich schon in der Jugend so viel Prügel bekommen haben, daß sie die Strafe nicht schreckt, die Prügelstrafe bewirke nur, daß die Leute noch mehr verrohen und verkommen. — Den Richtern, die jetzt die Prügelstrafe vorschlagen, denen wünschte ich nur, daß sie die Gefängnisse kennen lernten; die Gefängnißstrafe ist auch hart genug. Wenn man jeden Richter erst zur Vermehrung seiner Erfahrungen vor der Anstellung zur Probe eine Zeit lang ins Gefängniß schickte, dann würde keiner mehr mit solchen barbarischen Strafverschärfungsvorschlägen kommen. Namentlich die Beköstigung ist derart schlecht in den Gefängnissen, daß man über ein Wohlleben darin wahrhaftig nicht reden darf. Als ich einmal zwei Monate im Gefängniß gesessen hatte, sah ich nur noch wie ein Schatten aus. Ein Mann, der zu 1½ Jahr Gefängniß verurtheilt war, kam total schwindsüchtig heraus; sehr viele Gefangene werden in Folge der schlechten Behandlung geisteskrank. Jedenfalls steht es fest, daß sechs Jahre Zuchthaus vollauf genügen, um den Gefangenen geistig und körperlich für immer zu ruiniren. Die Zunahme der Rückfälle jugendlicher Verbrecher kommt daher, daß sie häufig mit alten verrohten Strafgefangenen zusammengesperrt werden. Es muß also mehr Raum geschaffen werden für den einzelnen Gefangenen; aber freilich, wenn es sich um solche Kulturaufgaben handelt, da ist kein Geld vorhanden. Die Heizung ist in den Gefängnissen vielfach ganz miserabel. Ich selbst habe mir in Folge der Kälte einen schweren Blasenkatarrh zugezogen, und im Sommer war so viel Ungeziefer da, daß ich einmal allein in einer Nacht 81 Flöhe gefangen habe. (Heiterkeit.) Da möchte ich es wirklich Herrn Oertel erst einmal gönnen, daß er selber das Gefängnißleben kennen lernte. (Erneute Heiterkeit.) Zügellosigkeit hat es zu allen Zeiten gegeben; es ist eine kulturgeschichtlich ganz falsche Behauptung, daß die Verrohung zunehme. In der Armee hat man die Prügelstrafe in den Jahren 1806/7 abgeschafft, als Preußen von Napoleon zu Boden geschmettert war, und weshalb schaffte man sie ab? Weil man einsah, daß sie am meisten demoralisirend gewirkt hatte. Die Quelle der Rohheit liegt in den traurigen wirthschaftlichen Verhältnissen großer Bevölkerungskreise. Mittel der Abhilfe können daher nur große soziale Reformen sein. Daß die Sozialdemokratie nicht verrohend wirkt, wie z. B. im Herrenhause behauptet worden ist, beweist die Statistik. Gerade dort, wo die Sozialdemokratie am stärksten ist, kommen die wenigsten, und dort, wo sie am schwächsten ist, die meisten Rohheitsdelikte vor. Nach der Statistik entfallen auf 10 000 Civilpersonen durchschnittlich für das ganze Reich 267 Verurtheilungen wegen Rohheitsdelikten; und zwar kommen auf Schleswig-Holstein 158, auf Hannover 181, auf Berlin 186 (Hört! hört!), dagegen auf Ostpreußen 332 (Hört! hört!), auf Posen 366, auf Westpreußen 415 (Bewegung rechts; lebhafte Rufe links: Hört! hört!). Da haben Sie den schlagendsten Beweis, daß gerade in den Reihen der Sozialdemokratie Rohheit und Zügellosigkeit am allerwenigsten zu finden ist. Brutalitäten, wie sie von den Söhnen der besitzenden Klassen jahraus jahrein in den Universitätsstädten verübt werden, sind den Arbeitern unbekannt. Ihre Klagen über die Verrohung sind an die falsche Adresse gerichtet. Solche Rohheiten, wie die Verstümmelung der Denkmäler in der Siegesallee kommen in der Sozialdemokratie nicht vor. Wir sind gegen die Prügelstrafe, denn sie widerspricht der allgemeinen Menschenwürde, und wir sind im Voraus überzeugt, daß sie im Falle ihrer Einführung in der ungerechtesten Weise angewendet werden würde. (Beifall links.)

Abg. **Oertel** (kons.): Ich hoffe zu Gott — (Lachen links) — wenn Sie bei dem Worte „Gott" lachen, so ist das für mich ein Gegenstand tiefster Erregung (Lachen links) — daß ich, so lange die jetzige Gesellschaftsordnung besteht, nicht ins Gefängniß kommen werde. Anders ist es ja vielleicht, wenn ich vielleicht den großen Kladderadatsch des Herrn Bebel erleben sollte. Herr Bebel irrt, wenn er sagt, die Prügelstrafe würde heute noch in Gefängnissen angewendet; das geschieht nur in Zuchthäusern. Wenn Herr v. Buchka die Prügelstrafe in den Kolonien für unmöglich hält, so weicht er in dieser Ansicht von allen Kolonialkennern ab. Herr Bebel schiebt die Zunahme der Rohheitsverbrechen auf die wirthschaftlichen Verhältnisse. Nein, Herr Bebel, die Verbrechen, die wir mit der Prügelstrafe bestrafen wollen, werden durch die wirthschaftlichen Verhältnisse nicht veranlaßt. Herr Bebel weiß angeblich, wer die Denkmäler in der Siegesallee verstümmelt hat. Ich habe keine Ahnung davon, und wenn ich die Thäter kennte, würde ich ganz sicher Alles thun, um sie zur Bestrafung zu bringen. Erstaunt bin ich über die Ausführungen der Herren Gröber und Bassermann. In der Kommission stimmten alle Vertreter des Centrums für meinen Antrag. Auch unter den National-Liberalen werden manche anderer Meinung sein als Herr Bassermann. Geheimrath Krohne, den Herr Bebel zitirt hat, hat an einer anderen Stelle seines Buchs geschrieben, daß die Prügelstrafe bei jugendlichen Verbrechern ein non plus ultra pädagogischer Kunst sei. An den „Hannoverschen Kourier" hat kürzlich ein national-liberaler Richter geschrieben, in gewissen Fällen sei gegen die Prügelstrafe nichts einzuwenden. Auch mehrere Gefängnißvereine empfehlen die Prügelstrafe. Gewisse Verbrechen sind nur durch Erregung körperlichen Schmerzes zu sühnen. Das hat auch Graf Tolstoi anerkannt, der ein Prophet der Humanität ist. Im Namen der wahren Humanität müssen wir für genügende Strenge sorgen.

Abg. Dr. **Pachnicke** (fr. Vg.): Es freut mich, daß die Konservativen in dieser Frage einsam dastehen. Gewiß kommen Fälle von grauenhafter Brutalität vor; aber dann hat der Richter auch ohne die Prügelstrafe die Möglichkeit, strenge Strafen zu verhängen. Außerdem sind in diesen Fällen die Thäter oft geistig defekt. Die Sachverständigen des Gefängnißwesens haben sich wiederholt gegen die Wiedereinführung der Prügelstrafe erklärt; verschiedene internationale Gefängnißkonferenzen haben in diesem Sinne Beschlüsse gefaßt. Die Grundlage der Petition ist die Behauptung, daß die Rohheitsverbrechen zunähmen, und diese Grundlage ist falsch. In der Statistik spielen die Ziffern immer um dieselbe Wellenlinie herum; in dem einen Jahr sind sie etwas höher, im dem anderen etwas niedriger. Von einer stetigen Zunahme der Verbrechen kann man jedenfalls nicht sprechen. Also die Grundlage des Antrags Oertel ist falsch. Man sagt oft, in den Gefängnissen führe man ein ganz angenehmes Leben. Das ist ganz unzutreffend. Die Gefängnißdirektoren haben schon heute sehr viele Disziplinarmittel: Entziehung des Bettlagers, Einschränkung der Kost, einsame Einsperrung, und viele andere. Damit kommt man vollkommen aus, und es ist vollständig überflüssig, hier die Prügelstrafe noch hinzuzufügen. In der Armee glaubte man Anfangs auch, man könne ohne Prügel nicht auskommen; ebenso wie in der Armee wird man auch in den Gefängnissen ohne Prügel fertig werden. Lassen wir die Prügelstrafe in der historischen Dunkelkammer, wohin sie gehört.

Abg. **Gröber** (Ctr.): Wenn ich neulich nicht so scharf gesprochen habe wie bei der lex Heinze, so liegt dies an dem Gegenstand. Jedenfalls sind wir keinesfalls für den Antrag Oertel zu haben, die Wiedereinführung der Prügelstrafe lehnen wir ein für allemal ab. In England besteht die Prügelstrafe nur für einzelne Verbrechen, die Strafe ist dort aus Anlaß ganz bestimmter Vorgänge eingeführt worden, deshalb kann man auf England nicht exemplifiziren. Wenn meine Freunde auch in der Kommission für die Ueberweisung als Material gestimmt haben, so haben sie sich doch jetzt eines Besseren belehren lassen. Jedenfalls werden sie jetzt geschlossen für den Antrag auf Uebergang zur Tagesordnung stimmen. Der Abgeordnete Himburg hat nicht Recht, daß alle Strafanstalts-Direktoren für die Prügelstrafe sind, im Gegentheil, hervorragende Praktiker des Strafvollzuges haben wiederholt erklärt, daß sie von der Prügelstrafe nichts wissen wollten, daß sie dieselbe selbst als Disziplinarmittel sehr wohl entbehren könnten. Es ist sehr gefährlich, wie es der Abg. Bebel gethan hat, einzelne Ziffern aus der allgemeinen Kriminalstatistik anzuführen und daraus allgemeine Schlüsse zu ziehen. Es kommt hierbei vielfach der Volkscharakter in Frage, die Bethätigung der überschüssigen Kraft äußert sich in dem einen Lande so, in dem anderen so. Auch sind die Begriffe über das, was man unter gefährlichen Werkzeugen bei Schlägereien versteht, ganz verschieden. In Baiern z. B. hält man einen Maaßkrug nicht für ein gefährliches Werkzeug. (Heiterkeit.) Wenn man vergleichen will, so muß man Gleiches mit Gleichem vergelten, und muß auch die Verhältnisse der einzelnen Landestheile berücksichtigen. Dann kommt man zu ganz anderen Schlüssen als Herr Bebel.

Abg. **Werner** (Ant.): Der Abg. Oertel wolle die Prügelstrafe nur für besondere Rohheitsverbrechen einführen, dagegen habe er nichts. Allerdings dürfe man nicht vergessen, daß derjenige, der Andere durchprügeln müsse, nothwendigerweise verrohen müsse.

Abg. **v. Kardorff** (Rp.) hält es für sehr unwahrscheinlich, daß im Reichstag sich eine Mehrheit für Wiedereinführung der Prügelstrafe finden werde, über die Nothwendigkeit einer Aenderung des Strafvollzugs aber herrsche wohl Einigkeit. Er stehe auf dem Standpunkt des Antrags Oertel, obwohl ihm die Prügelstrafe an sich unsympathisch sei.

Abg. Graf **Stolberg** (kons.): Herr Bebel hat kürzlich, wie mir mitgetheilt wird, gesagt, der Polizeipräsident von Berlin wisse genau, wer die Denkmäler in der Siegesallee verstümmelt hat. (Abg. Bebel: Das habe ich nicht gesagt!) Er soll gesagt haben, ganz Berlin wisse es, es seien Leute aus besseren Klassen, und deshalb seien die Nachforschungen eingestellt. Entweder Herr Bebel weiß etwas Bestimmtes, dann ist er verpflichtet, es an zuständiger Stelle mitzutheilen, oder er weiß nichts Bestimmtes, dann soll er auch keine Vermuthungen aussprechen. (Sehr wahr! rechts.) Er soll sich ferner bereit erklärt haben, mir persönlich die Namen mitzutheilen. (Abg. Bebel: Stimmt auch nicht!) Eine solche private Mittheilung würde mir auch nichts nützen. Dafür danke ich.

Abg. **Bebel** (Soz.): Der Vorredner ist im Irrthum, wenn er glaubt, ich habe auf ihn exemplifizirt. (Heiterkeit.) Unterstellen Sie mir doch nichts, was ich nicht gesagt habe. Gegen die Unterstellung, als sei ich für Einführung der Prügelstrafe speziell für die höheren Stände muß ich mich entschieden verwahren. Ich habe nur gesagt, wir müssen schon aus dem Grunde gegen die Prügelstrafe sein, weil sie doch nur gegen Leute aus Arbeiterkreisen angewendet werden würde. Weiter muß ich Verwahrung einlegen gegen eine falsche Auslegung der von mir angeführten Statistik.

Abg. Graf **Stolberg** (kons.): Ich weiß in der That nicht, in welchen Kreisen die Verstümmler der Denkmäler auf der Siegesallee zu suchen sind. Herrn Bebel habe ich neulich so verstanden, als ob er gesagt hat, er wolle mir persönlich die Namen nennen. (Widerspruch des Abg. Bebel.)

Abg. **v. Kardorff** (Rp.): Ich unterschreibe jedes Wort des Grafen Stolberg. Herr Bebel hat die Pflicht, die Namen hier zu nennen. (Sehr wahr! rechts.) Im Uebrigen hat Abg. Bebel 1892 bei Berathung der lex Heinze die Einführung der Prügelstrafe verlangt.

Abg. **Bebel** (Soz.): Wären die Herren während meiner Rede im Saal gewesen, so könnten sie so etwas nicht behaupten. Ich verweise auf den stenographischen Bericht meiner Rede.

Abg. **v. Kardorff** (Rp.) konstatirt nochmals, daß der Abg. Bebel die Prügelstrafe empfohlen habe.

Hiermit schließt die Debatte.

Der Antrag Oertel auf Ueberweisung der Petition als Material wird gegen die Stimmen der beiden konservativen Parteien und der Antisemiten abgelehnt.

Das Haus geht über die Petition zur Tagesordnung über.

Petitionen, betr. die Sicherung des Weltfriedens werden dem Kommissionsantrage entsprechend, der Regierung zur Kenntnißnahme überwiesen.

Petitionen, betreffend den Vogelschutz beantragt die Kommission dem Reichskanzler zur Berücksichtigung zu überweisen.

Abg. **Beckh** (freis. Vp.) hofft, daß das ganze Haus sein gutes Herz für die Vogelwelt durch einstimmige Annahme des Kommissionsbeschlusses beweisen werde.

Abg. Graf **Oriola** (nl.): Es handelt sich hier nicht blos darum, unsern Wäldern die munteren Sänger zu erhalten, sondern es liegt ein ganz erhebliches landwirthschaftliches Interesse für den Vogelschutz vor, denn die Vögel sind unsere besten Bundesgenossen im Kampfe gegen die Schädlinge unserer Obstzucht. Es wird nothwendig sein, gegen den gewerbsmäßigen Vogelfang schärfere Strafbestimmungen zu erlassen. Auf das Zustandekommen internationaler Vereinbarungen darf man nicht warten. Deutschland muß hier mit gutem Beispiele den andern Ländern vorangehen.

Abg. **v. Salisch** (kons.): Ich kann den Vorrednern in ihren Erörterungen über die Bedeutung des Vogelschutzes nicht beipflichten. Unter den Mitteln zur Hebung der Landwirthschaft ist der Vogelschutz das allerkleinste.

Das Haus beschließt nach dem Kommissionsantrage.

Hierauf vertagt sich das Haus.

Nächste Sitzung: Montag 1 Uhr: Erste Berathung der Seemannsordnung, dritte Etatsberathung. Schluß 6 Uhr.

Verantwortlicher Redacteur Felix v. Eckardt,
Druck u. Verlag der Badischen Landeszeitung G. m. b. H. in Karlsruhe

Himmelheber & Vier, Wäsche-Fabrik, Ausstattungsgeschäft, **Karlsruhe,** 171 Kaiserstrasse 171, liefern **complette Braut- u. Baby-Ausstattungen in jeder Preislage.** 549.10.7

Arbeit-Vergebung.

Unter den bei badischen Staatsbauten üblichen allgemeinen und besondern Bedingungen sollen für den **Neubau der hiesigen Kunstgewerbeschule** die nötigen **Schreiner-, Glaser- und Beschlägarbeiten** auf Einzelpreise vergeben werden. Zur Beurteilung des Umfangs des Geschäfts fügen wir bei, daß beil. 1000 □m Fenster, 85 Stück Thüren und 1900 □m Eichenparketts herzustellen sind. Fertigungszeit 5 Monate.

Zeichnungen, Musterfenster, Arbeitsbeschreibungen und Angebotsformulare können auf dem Baubureau (im Neubau selbst bei Herrn Baupraktikant Bauführer Otto Linde) täglich vom 22. März **ab, während der üblichen Bureaustunden** eingesehen und in Empfang genommen werden. 1537.3.2

Angebote sind bis **3. April d. J., morgens 11 Uhr spätestens,** bei dem Sekretariat der Großh. Baudirektion einzureichen, zu welcher Stunde die Verdingungsverhandlungen stattfinden.

Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Karlsruhe, den 20. März 1900.

Großh. Baudirektion:
Dr. Josef Durm.
Martin.

Jeder Garten wird

den schönsten natürlichen Blütenschmuck

durch

Bepflanzung mit den feinsten

Stauden-

— das sind: ausdauernde, krautartige Blütenpflanzen — erhalten. Unser illustriertes Hauptverzeichnis enthält zur

Anpflanzung

die auserlesensten Stauden, wird stets durch Neuzüchtungen und Einführungen

bereichert!

und wird kostenfrei gesandt!

Goos & Koenemann,
Versandt-Gärtnerei,
Grossherzogl. hess. Hoflief.,
Walluf 1338
bei Wiesbaden. 20.7

Maschinenfabrik.

Infolge Ablebens des Herrn Besitzers ist eine in einem kleinen Schwarzwaldstädtchen in nächster Nähe des Bahnhofs sehr günstig gelegene, durch Dampfkraft betriebene, kleine Maschinenfabrik mit vorzüglicher Einrichtung, schönem Wohnhause, Hof u. Garten u. freier Zufahrt **zu verkaufen.** — Dieselbe ist seit 50 Jahren im Betrieb u. hat zahlreiche Kundschaft — Mühlen- u. Sägewerks-Einrichtungen u. landw. Maschinen. — Auskunft durch **Albert Rotzinger** in **Freiburg i. B.** 1498.2.2

Internationales

Sprach- Institut.

(Franz., Engl., Span., Ital.)
R. Ziegenbalg-Tavernay
Châteaux de Courgevaux,
franz. Schweiz.

Eigens für Kaufleute eingerichtet, die sich in **einem** Jahr zu Korrespondenten in genannten Sprachen, sowie betr. Umgangssprachen auszubilden gedenken. Buchhaltung wenn erwünscht. Anwend. **langjähriger, erfolgreich gekrönter Methode.** Tüchtige, kaufm., prakt., gebild. Lehrkräfte. Aeußerst komfortable, moderne Einrichtung. Einzelzimmer, gute Verpfleg., **mäßige Preise.** Höchste Referenzen zu Diensten. Man verl. gefl. Prosp. 1355.10.5

Hohen Umsatz
erzielen will, inserire und benütze die verbreitetsten, ausführlichsten
Leuchs Adressbücher
aller Länder
43 Bände
der Kaufleute, Fabrikanten, Handwerker, Gutsbesitzer, Apotheker, Advokaten, Consule, Notare u. s. w.
Prospekte gratis durch
C. LEUCHS & Co., Nürnberg.
608.19.5

Seltener
Gelegenheitskauf!

Pianino, ausgezeichnetes, gediegenes Instrument, mit vollem, edlem Ton, wenig gespielt, ist besonderer Umstände wegen **billig** unter unumschränkter **Garantie** zu verkaufen. Aeußere Ausstattung: Nußbaum matt u. blank, hochelegant. 1601.3.2

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung,
Telephon 487. **Rondellplatz.**

Schiffsjungen gesucht auf Segelschiffen.
Prospekte werden auf Wunsch zugesandt.
Heuerbureau **J. Brandt,**
562.3.3 **Altona,** Hafenstr. 19.

EUGÈNE ROBERT
Strasbourg, Haute Montée. 3
Succursale de la Maison KRIEGER

PARIS

Succursale de la Maison KRIEGER
EUGÈNE ROBERT
3, Haute-Montée, Strasbourg

MAISON KRIEGER

A. DAMON & COLIN, Successeurs
GRAND PRIX
Exposition universelle Paris 1889 — Exposition universelle Bruxelles 1898.

Ammeublements complets, Installations, Décorations d'appartements, Châteaux et Villas, Ebénisterie, Tapisserie. Devis sur plans. Travaux sous la direction de MM. les architectes.

Seule Succursale pour l'Allemagne et l'Alsace-Lorraine

EUGÈNE ROBERT
3, Haute-Montée, à STRASBOURG (Alsace)

Ne pas passer par Strasbourg sans visiter les élégantes et spacieuses galeries, installées par la Maison **Krieger de Paris.** On y verra constamment renouvelés des mobiliers complets de tous styles et de genre moderne: Salons, Boudoirs, Salles à manger, Chambres à coucher, Meubles ornés de bronzes, Meubles de fantaisie, Tapis, Carpettes, etc. etc.

Les prix sont, comme à Paris, marqués en chiffres connus.

Sur demande adressée à la Maison **Eugène Robert à Strasbourg** (Alsace), un représentant se rendra sans frais chez les clients désireux de faire dresser un devis d'installation.

Les projets et dessins seront exécutés par les artistes de la maison de Paris.

La Maison **Eugène Robert** a seule le droit de se dire: Dépositaire des Verreries artistiques de **Daum frères à Nancy** et des Meubles en Marquetterie de **Louis Majorelle à Nancy.** Meubles et Verreries de **Gallé,** Faïences de **Ginori à Milan,** etc. etc. etc. 35 8.20.15

Vereinigt

sind die Vorzüge des Kakaopulvers und der Schokolade in 1038.20.4
Moser-Roth's

Portionen-Kakao

mit Zucker
der Vereinigten Schokolade-Fabriken
Moser-Roth, Kgl. Hoflieferanten, Stuttgart.

Der Portionen-Kakao, in runde, feste Tabletten gepresst, ist nur aus den **edelsten Kakaobohnen** hergestellt, sehr schmackhaft, schnell löslich und, da entölt, leicht verdaulich und von höchstem Nährwert.

Die Beimengung der entsprechenden Quantität Zucker verleiht ihm die Eigenschaft **feiner Schokolade,** er ist jedoch wegen seiner **ausserordentlichen Ausgiebigkeit wesentlich billiger.**

Eine Portion od. Tablette von ca. 10 Gramm, für 1 Tasse ausreichend, kostet $3^1/_8$ Pfg.

Die Abpassung in Tabletten schliesst jeden Irrtum bei der Zubereitung aus. Die feste Form **verhütet einen Verlust** durch Zerstäuben u. **schützt das Aroma** gegen widrige Einflüsse.

Die **gefällige und bequeme Verpackung,** die **einfache und schnelle Zubereitung** (am besten halb Wasser, halb Milch, einmal leicht aufgekocht) machen den **Portionen-Kakao wertvoll** für den **Haushalt** wie als **Reiseproviant für Touristen, Radfahrer u. s. w.**

Erhältlich in **Cartons** von 24 Tabletten zum Preise von Mk. —.75.
Proberollen mit 6 Tabletten **20 Pfg.**
Vorrätig in den meisten
Konditoreien, Delikatessen-, Kolonialwaren- und Drogen-Geschäften.
Ersichtlich durch Plakate.

Brauerei Sinner, Grünwinkel,

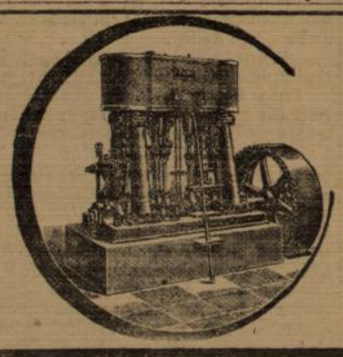
empfiehlt in vorzüglich gelagerter Qualität 997.12.6

helles und dunkles Tafelbier,

hervorragend durch gute Bekömmlichkeit und größte Haltbarkeit. Originalfüllung der Brauerei in plombierten Flaschen. Kranken und Rekonvaleszenten ärztlich empfohlen.

Verkaufsstellen in **Karlsruhe:**

Astor, S., Waldstr. 11,
Banscher, L., Waldstr. 6,
Baumann, H., Kreuzstr. 10,
Baumgärtner, A., Zähringerstr. 20,
Beck, A. L., Kaiserstr. 150,
Beck, Carl, Bernhardstr. 11,
Bender, Gustav, Lammstr. 5,
Benetz, Th., Klauprechtstr. 2,
Binzel, A., Wwe., Karlstr 82,
Bischoff, C. F., Kronenstr. 4,
Börsig, Alb., Durlacher Allee 26,
Bucherer, E., Zähringerstr. 21,
Bumann, M., Wwe., Zähringerstraße 37,
Busch, H., Gartenstr. 64,
Danhauser, Anton, Amalienstr. 27,
Ditter, Adolf, Gerwigstr. 2,
Doll, Franz, Kreuzstr. 17,
Dorufeld, A., Adlerstr. 14,
Echtle, Alb., Luisenstr. 62,
Eckert, Stefan, Ostendstr. 1,
Erb, Wilh., Libellplatz,
Farny, A., Ostendstr. 10,
Fey, Georg, Durlacherstr. 26,
Fisch, G., Herrenstr. 6,
Frank, D., Durlacher Allee 35,
Friedmann, Ad., Lessingstr. 21,
Friedrich, K., Wwe., Zähringerstr. 86,
Förderer, Ed., Mathystr. 10,
Gaiti g, Fr., Wwe., Belfortstr. 7,
Graefe, M., Werderstr. 8,
Hacker, Andr., Bernhardstr. 9,
Hager, Carl, Karl-Friedrichstr. 22,
Häusler, Fr., Kurvenstr. 1,
Heck, J., Leopoldstr. 11,
Heiser, A., Adlerstr. 22,
Helff, Eugen, Nachf., Karl-Friedrichstraße 6,
Horck, E., Zähringerstr. 41,
Hoefer, Mina, Sofienstr. 26,
Holtz, Wwe., Kronenstr. 26,
Hug, Fr., Belfortstr., 17,
Hufter, E., Luisenstr. 45,
Jakob, Ed., Douglasstr. 13,
Jäger, Franz, Steinstr. 10,
Imle, K., Schirmerstr. 5,
Kasper, O. A., Linkenheimerstr. 3,
Kintz, A., Gartenstr. 37,
Keßler, E., Scheffelstr. 55,
Klaesterer, J., Kaiserstr. 100,
Klingele A., Amalienstr. 71,
Klotter, P., Waldstr. 77,
Krauß, Lina, Adlerstr. 39,
Kumm, Geschw., Durlacher Allee 2,
Kühn, Aug., Schützenstr. 13,
Lampson, O., Rudolfstr. 15,
Lang, Carl, Adlerstr. 36,
Langer, Rud., Waldhornstr. 4,
Läpe, Gerh., Kaiserstr. 56,
Loesch, Aug., Nachf., Kaiserstr. 115,
Loesch, Carl, Lachnerstr. 14,
Loesch, Jacob, Herrenstr. 35,
Madlinger, B., Zähringerstr. 7,
Maier, Franz, Kurvenstr. 17,
Mayer, Gottl., Durlacher Allee 30,
Merkel, B., Markgrafenstr. 44,
Merz, Georg, Georg-Friedrichstr. 18,
Müller, Joh., Leopoldstr. 37,
Müller, Peter, Marienstr. 58,
Müller, Rosa, Wwe., Lessingstr. 43,
Müller, Wilh., Körnerstr. 40,
Müßle, J., Douglasstr. 32,
Mußler, Carl, Winterstr. 18,
Oeler, E., Ludwig-Wilhelmstr. 11,
Oesterle, Franz, Blumenstr. 21,
Pfeffcher, Ad., Bismarckstr. 33,
Raschdorff, M., Amalienstr. 51,
Rathgeb., F. X., Waldstr. 57,
Rauchle, S., Waldstr. 30,
Reiß, Jos., Ludwig-Wilhelmstr. 10,
Richter, Emil, Zähringerstr. 77,
Rieker, Ph., Wwe., Kaiserstr. 229,
Roth, Emil, Bahnhofstr. 28,
Rößler Gustav, Zähringerstr. 98,
Schaeffer, S., Yorkstr. 4,
Schleicher, zum Kühlen Krug, Bannwaldallee 2,
Schmidt, K., Adlerstr. 5,
Schneider, E., Ecke Lessing- und Kriegstraße 122,
Schoch, J., Luisenstr. 34,
Schwindke, A., Gartenstr 13,
Stier, Wwe., Luisenstr. 21,
Sutter, H., Kriegstr. 32,
Thiebaut, Marie, Kaiserstr. 36,
Venrooy, A., van, Sofienstr. 45,
Vetter, J., Wwe., Zirkel 15,
Vielhauer, K., Durlacherstr. 105,
Vogt, A., Akademiestr. 23,
Waldbauer, K., Amalienstr. 37,
Wegmann, K., Waldstr. 29,
Weihmüller, Chr., Fasanenstr. 17,
Weiß, Geschw., Leopoldstr. 23,
Widermuth, W., Rudolfstr. 4,
Wilke, A., Akademiestr. 16,
Wirth, J., Ecke Garten- und Lessingstr.
Wörner, K., Herrenstr. 8,
Zoller, H., Schützenstr. 43.



G. Kuhn, Stuttgart-Berg,

Maschinen- u. Kesselfabrik, Eisen- u. Gelbgiesserei,
liefert
Dampfmaschinen für alle industriell. Zwecke, elektr. Beleuchtung etc.
liegender und stehender Construction.
Dampfkessel bewährter Systeme, insbesondere mit rauchverzehrender Feuerung.
Locomobilen, Dampfstrassenwalzen,
Wasserwerke jeder Grösse.
Brauereien mit Dampfkochung oder offenem Feuer.
Kühlanlagen und **Eismaschinen**
besten bewährtesten Systems in jedem Umfang. 236.52.

Nähmaschinen
neuesten Systems, vor- und rückwärts nähend, auf Wunsch mit Stick- und Stopfapparat, langjährige Garantie.
Strickmaschinen
erstklassiges Fabrikat mit vielen Verbesserungen. Unterricht gratis. Koulante Zahlungsbedingung.
Schwinn & Ehrfeld

Karlsruhe, Adlerstr. 34, Eingang Libellplatz. Fabriklager der Maschinen-Fabrik Gritzner A.-G. Durlach. **Kataloge gratis und franko.** 230.50.17

Verlangen Sie gratis u. franko meinen illustr. Hauptkatal. über

Fahrräder
u. Fahrradartikel u. Sie werd. sich überzeug., dass ich b. bester Qualität, unt. 1jähr. Garant., am billigst. bin. — Wiederverk. ges.
Deutsche Fahrrad-Industrie,
Richard Driessen,
Hannover, Brüderstr. 4.
1108.33.8

Dreieck-Alfenide-Bestecke

nur echt mit D **dieser Schutzmarke.**

Man dringe darauf **nur diese Marke** zu erhalten bei allen Juwel., Glas-, Porzel., Messer- u. Küchengerätehdlg. Wo nicht vert. direkt v. d. Fabr. **Ed. Deetjen, Strassburg E. 3.**
500.50.

Die
„Berliner Börsen-Zeitung"

anerkannt bestunterrichtetes und meist verbreitetes Börsen- und Handels-Fachblatt Deutschlands, zugleich politische Zeitung nationalliberaler Richtung, 12mal in der Woche erscheinend, ladet zum Abonnement auf das 2. Quartal 1900 ein.

Probenummern werden auf Wunsch für die Dauer von 8 Tagen gern gesandt, jedoch nur **direct** von der

Expedition
Berlin W., Kronenstrasse 37.
Telegramm-Adr.: Börsenkrone.
1561.3.2

Höhere Handelsschule Calw in Württbg.

Beginn des Sommersemesters (49tes) am 17. April.

Jahresfrequenz über 300 Schüler. — 12 Lehrer.

Aufgenommen werden:

I. Knaben von 11 Jahren in die Realklassen zur Fortsetzung der Schulbildung,

II. Knaben von 13 Jahren in die Handelsklassen mit gleichzeit. Vorbereitg. z. Einjähr. Examen,

III. junge Leute von 15 Jahren an, welche eine bessere Schulbildung oder Praxis nachweisen in den **6monatl. Separatkurs A** und

IV. junge Leute jeden Alters aus kaufm., industr. und gewerbl. Kreisen mit mangelhafter Schulbildung zwecks Verbesserung derselben und gleichzeit. tüchtiger, kaufm. Ausbildung in den **6monatl. Separatkurs B.** Stenographie in allen Klassen. Die uns anvertrauten jungen Leute werden in dem Pensionat der Anstalt bestens verpflegt und stehen unter ständiger Aufsicht, sie müssen auch die Hausaufgaben unter Beaufsichtigung eines Lehrers in den Klassen fertigen und werden in liebevoller Strenge zu ernster Arbeit angehalten. Schul- und christenlehrpflichtige Zöglinge erhalten den Religionsunterricht in der Anstalt selbst durch die Herren Ortsgeistlichen beider Konfessionen. Prospekte mit vielen Referenzen und jede weitere Auskunft verlange man gratis und franko von dem **Direktor Spöhrer.** 1092.8.6

KASSENSCHRÄNKE

(Spezialität: ***Stahlpanzer-Kassen***),
feuer-, fall- u. einbruchsicher,
empfiehlt in jeder Grösse und Einteilung 1049.10.5

Gegr. 1815. **Wilh. Weiss, Karlsruhe,**
Tel. 282. Fabrik u. Lager: Erbprinzenstr. 24.

Nähere Auskunft erteilt
Karlsruhe: **Fr. Kern,** Hebelstrasse 3. 1408.15.2
Weingarten: **Moritz S. Baer.**

Grauguss,

zäher, weicher, porenfreier, hochsauberer Qualität, **Form-, Maschinen-, Waffen-Gegenstände. Rohguß für Wellen-Leitungen. Maschinengeformte Riemscheiben, Maschinenguß,**

Metallguss

in jeder Legierung für alle Sonderzwecke,
empfehlen zu billigsten Markt-Preisen und erbitten Anfragen und Probe-Aufträge unter Begleitung von Zeichnungen bezw. Modellen 345.13.11

Eisenwerke Gaggenau, A.-G., Gaggenau (Baden).

Dr. Kollmar's Nachfolger
Dr. chir. dent. August Kühling

in Amerika approb. Zahnarzt.
Kaiserstrasse 124a. 56.52.22

Für Confirmanden

besonders angefertigte, gut sitzende
Glacé-Handschuhe,
sowie 1441.3.3
schwarze Cravatten
in soliden Qualitäten empfehlen
Ludwig Oehl Nachfolger,
116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.

552201—300 701—800 555401—500 558501—600 901—559000 570701—800 574501—600 580901—581000 583601—700 585701—800 588508—600 599701—800 607801—900 609301—400 610201—300 615601—700 618301—400 619101—200 624701—800 629001—100 630901—631000 634101—200 637201—300 638201—300 639201—300 643401—500 647101—200 654101—200 657377—400 501—600 701—800 662901—663000 664201—300 666601—700 673601—700 **678601**—700 680101—200 683401—500 685101—200.

Ser. K. Nr. 2701—800 3101—200 6301—400 7101—200 9201—300 12801—900 20101—200 22001—100 25501—600 27701—800 37501—600 39101—200 40301—400 41201—300 46301—400 49301—400 53601—700 55501—600 58310—400 59501—600 63101—200 601—700 64201—300 66901—67000 01—100 601—700 83001—100 84101—200 87001—100 501—600 90501—900 99801—900 100201—300 101501—600 102501—600 104901—105000 110201—300 111101—200 114901—115000 901—116000 118601—700 132101—200 133701—800 140001—100 142101—200 144401—500 147101—200 159901—160000 163501—600 165601—700 169001—100 170901—171000 501—600 176201—300 188801—900 187601—700 191301—400 192501—600 201401—500 206101—200 210701—800 211701—800 214801—900 228401—500 238701—800 254[illegible]—600 259131—73 266701—800 268001—100 27[illegible]—200 278501—600 279501—600 285206—300 2[illegible]—700 296901—297000 701—800.

Ser. M. Nr. 3182201—300 3191701—800 3197101—51 3200001—100 3203601—700 3214101—41 3222901—3223000 **101—200 3224701—800** 3231301—400 3249421—500.

Ser. O. Nr. 3401—500 10401—500 12401—500 16301—400 501—600 18901—19000 21901—22000 23601—700 31201—300 38601—700 40401—500 44101—200 **53201**—300 65101—200 67201—300 68001—91 84301—400 88001—100 91951—65 93401—500 94801—900 95601—700 101501—600 104701—800 108101—200 110801—900 111501—600 118201—300 123201—300 126601—700 127252—300 129401—500 131601—700 133401—500 135501—600 140301—400 141001—82 **145401—500 601—700 147201—300 501—600 153601—700 701—800** 160201—300 **186101—200.**

Ser. P. Nr. 6801—900 17101—200 501—600 **19829—900** 26701—800 37701—800 38901—39000 40201—300 601—700 41201—300 43601—700 48701—800 51701—800 53811—49 63801—900 65911—36 70901—700 80301—400 88901—89000 92101—200 94701—800 97101—200 111301—400 115501—600 116601—700 124801—900 129101—200 135001—100 136901—137000 151201—300 01—400 159001—160 160601—700 **169601—700 175801—600 185191—200 193201—300.**

Ser. S. Nr. 1100301—400 1108801—900 1110201—300 01—400 1113201—300 1121201—300 1122301—400 501—600 1123701—800 1125101—200 1131001—100 1136901—1137000 1140101—200 1143801—900 1147001—100 1158901—1159000 1165701—800 1173501—600 1198601—700 1205601—700 1208401—500 1219301—400 1220301—400 901—1221000 901—1222000 1251001—100 951—65 1252001—100 1258101—200 1269901—1270000 1280601—700 1282501—600 1287901—1288000 601—700 901—1289000 501—600 1293801—900 1298301—400 1299201—300 1304401—500 1310301—400 1320901—1321000 1329101—200 1333701—800 1336701—800 1340901—1341000 1350201—300 1370001—100 1377601—700 1386001—100 701—800 01—900 1387901—1388000 108—200 1398501—600 1398801—900 **1416101—200** 1419401—500 1424301—400 1434201—300 **1436201—300** 1437801—900 1442601—700 1458110—200 1459201—300 **1469301—400 1475601—700 1489001—100 1494801—900** 1497101—200.

Ser. T. Nr. 1504501—600 1505701—800 1514401—500 1518701—800 1527301—400 1535801—900 1540401—500 1542811—50 971—79 1543001—100 1557501—600 1561601—700 801—900 1562771—75 1570301—400 1577801—900 1582401—500 1587901—1588000 1589401—500 1596301—400 1597101—200 1606301—400 501—600 1617301—400 801—900 1618201—300 1619301—400 501—600 1626201—300 1631701—800 1634101—200 501—600 1667701—800 1668101—200 1669001—100 1673301—400 1674001—**100 01—200** 1675301—400 1678001—100 1693001—100.

Ser. U. Nr. 3274701—800 3282601—700 3285301—400 3287621—82 3311101—200 401—500 3313301—400 3325101—200 617—700 3339401—500 3371801—50 3380201—300 3417601—700 3428401—500 3434201—300 3437901—3438000 3446001—100.

Ser. V. Nr. 2763001—100 901—2764000 01—100 **2800**101—200 2806901—2807000 2809701—800 2811001—100 2813001—100 2836601—700 2846501—600 711—69 2856601—700 2857701—70 88—98 2875901—**2876000** 2877601—700 2882701—800 2904601—700 2912201—300 801—900 2919501—600 2922401—500 2924301—400 2930901—2931000 2939101—200 2948701—800.

Ser. X. Nr. 2003001—100 2004001—100 2017501—600 2029801—900 2040001—100 2043701—800 2054101—200 2055801—900 2080501—600 2196101—200 2117801—900 2120601—700 2126201—300 2130701—800 2140001—100 2149801—900 2162801—900 2185801—900 2186301—400 2190361—95 2204401—500 2232501—600 2236401—20 2240201—300 2241701—800 2262101—200 2281401—500 2284901—2285000 2293201—300 2303601—700 2318101—200 2320701—800 2321101—200 2325801—900 2347963—2348000 2351801—900 2356501—600 2379501—600 2381101—200 2383601—700 2394901—2395000 901—2396000 2408901—2409000 2413501—600 2414901—2415000 2421001—100 2422601—700 2433701—800 2436701—800 2439901—2440000 2448801—900 2454401—500 2498501—600 2513301—400 2519001—100 01—200 2527701—800 2557301—400 2566601—700 2570601—700 2587901—2588000 2594001—100 2597001—100 2611601—700 2631701—800 2652301—400 2654901—2655000 101—200 601—700 2660901—2661000 401—500 2683801—900 2689801—900 2691301—400 2727201—800 2729101—200 2733401—500 801—900 2741101—200 2742501—600 **2744001—100** 2745801—900 2746901—2747000.

Ser. Z. Nr. 1702101—200 1710901—1711000 1748001—100 1751701—800 1753601—700 1762001—100 1779401—500 1786201—300 1793601—700 1796901—1797000 1809101—200 1810301—400 1812501—600 1813601—700 1817801—900 1830701—800 1836501—600 1840501—600 1842301—400 701—800 1850301—400 1857701—800 901—1858000 1862001—100 501—600 1865661—92 1900901—1901000 801—900 1906901—1907000 1927831—96 1933101—200 1936501—600 1937601—700 1941601—700 1968201—300 1988801—400.

4% Obligationen.

Ser. E. Nr. 50101—18 51001—24 52101—25 **à M 2000.**

Ser. E. Nr. 220—300 3801—900 11701—800 14701—800 16091—100 **61—10 90—96 901—22 27901—28600 à M 400.**

5% Obligationen.

Ser. B. Nr. 2101—200 7301—400 8601—700 19901—20000 24601—700 25933—26000 501—600 28401—500 39001—100 41521—600 73401—500 75401—500 76901—77000 81501—600 105601—700 01—800 106801—900 122401—500 136714—800 144001—100 601—700 145101—200 801—900 146101—200 153401—500 156871—84 157301—400 182701—800 191001—81 201001—100 203701—800 210301—400 212601—700 220301—400 221701—800 231901—232000 244752—800.

Im Amortisirungsverfahren stehend: **Ser. H.** Nr. 84598, **Ser. S.** Nr. 1220398.

16) Ostender fr. 25 Lose v. 1858.

88. Verlosung 1. März. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Nr. 201 352 538 843 50 56 78 904 74 1014 34 77 202 90 450 72 99 506 15 683 714 807 912 79 2085 92 120 36 316 61 80 93 **414**[2] 31 42 49 542 54 612 91 846 933 58 3066 **149**[2] 390 97 496 599 602 54 727 4079 138 207 40 638 721 810 5017 231 69 342 613 52 56 701 80 830 6023 59 64 186 300 **67**[2] 20 79 450 97 641 86 99 708 829 46 977 7075 94 293 364 79 421 568 732 55 818 48 988 8029 69 94 138 342 63 415 16 21 33 76 85 587 44 **83**[2] 615 73 715 857 70 921 55 **9084**[2] 101 11 77 260 340 62 74 421 99 537 691 95 **711 813**[2] 76 97 936 76 **10092**[2] 296 431 83 86 501 **621**[2] 44 47 715 10 919 22 44 11138 **75**[2] 215 300 33 564 606 85 781 57 58 96 914 12002 266 87 301 64 424 25 **581**[2] 729 98 813 64 65 71 981 13002 175 295 331 475 93 504 622 62 64 66 778 83 840 **14043**[2] 117 36 274 353 57 447 53 84 88 97 588 746 15047 106 12 83 364 609 791 96 808 84 958 16059 122 312 19 20 55 70 483 559 680 98 805 17000 115 **36**[2] **47**[2] 246 308 84 651 761 842 911 43 67 68 18086 349 407 535 79 93 686 79 788 98 819 42 911 19089 92 112 225 342 423 533 626 738 **87**[2] 875 981 20070 96 103 38 71 93 480 594 611 718 824 29 90 96 946 21278 438 679 784 827 **946**[2] 52 22001 109 77 223 371 498 516 621 71 75 700 912 78 23019 59 185 614 706 890 **94**[2] 922 93 24042 57 83 169 95 251 769 847 **66**[2] 25029 **104**[2] 309 56 543 **54**[2] 76 712 904 08 26047 126 305 89 539 681 742 91 924 27079 146 207 389 **477**[1] 641 44 824 982 28027 63 125 320 435 689 705 866 83 947 60 29095 152 237 68 388 442 72 688 70 30034 79 89 122 90 247 73 84 316 43 91 511 69 610 80 99 741 47 53 60 825 82 909 31135 79 219 362 88 403 29 30 537 94 672 780 898 32022 84 201 05 50 58 68 458 76 513 17 29 694 715 23 60 843 33019 88 117 224 367 82 401 83 515 609 701 812 929 34060 68 107 57 98 366 438 570 802 35049 65 94 189 214 20 76 317 528 645 56 81 860 918 94 36038 60 350 627 44 46 91 706[2] 807 77 929 45 51 58 98 37022 75 150 220 39 98 304 435 545 617 88 719 34 38132 86 216 38 390 97 426 91 505 59 632 755 60 86 859 69 952 39125 65 87 269 78 312 490 542 47 630 93 828 42 57 60 81.

[1] fr. 3000. [2] fr. 100, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 30.

17) Rjäsan-Uralsk Eisenbahn, 4½% Anl.

Verlosung 11. December 1899. — Rückzahlbar seit 13. März 1900.

4½% Obligat. v 1892. Nr. 5 82 à Rbl. 5000. — Nr. 246 345 48 843 1056 542 60 863 2391 537 693 926 3031 192 570 4084 194 826 78 5843 6290 529 626 7712 8015 35 138 723 9123 63 939 10510 684 837 55 87 978 11897 12641 954 13244 611 14009 157 293 873 15055 147 295 489 16062 149 335 448 544 747 17100 262 459 79 549 966 18277 400 637 62 77 19107 352 461 597 20121 670 21512 33 22223 880 23000 187 417 19 949 24171 638 25448 581 26217 426 27240 858 956 28067 249 29029 43 152 241 873 30220 793 31638 32292 33296 446 526 969 34264 332 89 98 824 68 35839 972 36886 37713 38030 139 793 848 39371 641 40247 70 964 41369 42284 à Rbl. 1000. — Nr. 2550 67 638 808 3002 11 253 490 638 4687 97 5194 528 66 638 69 784 6068 866 7557 96 8240 900 9049 139 64 221 424 629 11027 236 63 582 901 12227 693 13062 257 374 430 58 500 786 14649 16294 582 635 92 17490 576 646 772 996 18115 742 50 852 19800 à Rbl. 500. — Nr. 2192 821 27 34 3884 4044 347 5126 73 224 337 532 69 6084 324 409 78 8626 9026 98 10014 167 250 509 678 11173 369 83 12092 855 912 13060 146 214 462 637 98 700 894 15223 416 75 534 696 956 17123 294 386 835 902 18076 92 115 64 213 336 406 29 47 568 70 615 62 976 19132 628 715 901 22467 833 23297 438 909 37 70 24168 381 533 759 951.

4½% Obligat. v. 1893. Nr. 1516 659 à Rbl. 5000. — Nr. 44263 303 757 46041 555 47477 572 711 48234 320 700 923 49203 462 700 50470 535 626 51090 294 612 52036 509 764 874 998 53010 13 29 337 771 880 995 54098 156 238 324 60 655 851 55066 341 644 56027 143 415 539 751 57067 144 366 582 762 821 904 58782 961 59219 572 723 922 60417 à Rbl. 1000. — Nr. 20671 794 21224 22279 885 24095 871 25426 849 26810 27043 245 88 949 60 à Rbl. 500. — Nr. 26839 57 27424 539 76 92 732 939 28028 60 98 259 29043 277 751 904 30224 794 806 68 31978 32736 898 à Rbl. 100.

18) Strassenbahn u. Elektricitätsw. Altenburg.

4½% Obligationen.

Verlosung 2. Januar. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Nr. 62 166 241 412 620 99.

19) Turiner Stadt-Anleihe v. 1879.

Verlosung 16. Febr. — Rückzahlbar ab 1. April 1900.

Nr. 15 37 56 57 85 87 114 38 48 54 86 216 21 38 50 70 307 17 19 437 63 534 66 72 77 600 02 06 12 57 744 63 68 832 54 55 68 94 943 48 63 70 1014 17 39 51 65 135 67 69 70 94 238 39 55 84 301 19 65 80 81 87 93 416 48 63 66 74 517 31 82 613 47 48 66 99 706 07 50 97 805 82 915 73 79 81 2033 48 53 70 94 112 38 66 277 322 411 31 59 74 91 99 502 15 24 45 53 72 615 33 34 73 86 91 713 40 47 57 804 40 62 99 911 66 77 89 3002 26 31 34 47 71 74 79 120 66 86 92 223 70 76 302 12 62 70 95 98 409 62 542 62 82 660 716 22 53 66 67 831 34 64 95 922 55 63 68 76 80 85 4036 45 48 50 65 107 27 65 78 281 86 98 301 35 67 88 432 77 527 28 74 99 616 27 86 721 818 39 40 46 60 63 73 92 912 58 69 79 94 5000 05 67 117 35 40 72 227 42 54 84 89 385 45 74 82 91 416 503 09 36 54 603 15 31 44 65 99 700 16 38 40 41 74 812 15 17 29 43 56 67 77 962 6045 50 55 59 78 85 108 17 45 76 262 90 93 325 47 411 23 51 528 32 49 65 68 98 633 95 735 41 47 827 39 40 50 97 99 910 37 59 7102 54 211 21 48 52 350 77 420 38 51 77 87 504 14 49 50 58 68 75 99 614 31 57 66 82 710 24 27 74 81 800 28 51 60 946 54 89 8076 146 60 85 87 222 45 48 301 15 40 79 403 10 35 67 78 502 17 21 66 84 638 40 786 96 801 92 902 36 72 77 94 95 9010 38 40 76 88 124 49 57 67 88 222 58 76 92 309 13 40 79 99 411 21 34 537 50 84 625 79 80 763 80 84 95 98 942 53 57 à Lire 500.

Restanten: Nr. 823 35 935 67 69 75 80 1497 569 621 728 60 904 918 23 27 31 34 85 95 2196 245 49 50 52 327 45 476 90 687 716 61 62 90 802 3151 4455 62.

20) Wolfenbütteler Stadt-Schuldverschreib.

Die auf das Jahr 1900 entfallende Rate in Höhe von M 4100 ist mittels freihändigen Rückkaufs zurückgezahlt.

Druck und Verlag der Badischen Landeszeitung, G. m. b. H. in Karlsruhe.

Verloosungs-Beilage zur „Badischen Landeszeitung“.

No. 12. Samstag, den 24. März 1900.

Inhalt.

1) Antwerpener 2½proc. 100 Fr.-Loose von 1887.
2) Baumwoll-Spinnerei Senkelbach in Augsburg.
3) Elsäss. Tabakmanufactur in Strassburg i. E.
4) Finländische 3½proc. Staats-E.-B.-Anleihe v. 1889.
5) Gesellschaft Falkenstein in Frankfurt a. M.
6) Gothenburger 4% Stadt-Anleihe von 1884.
7) Italienische Ges. der Sicilianischen Eisenb.
8) Jütländische Pfandbriefe.
9) Königin Marienhütte, Actien-Ges., Anleihe.
10) Landauer Stadt-Obligationen.
11) Leipziger Stadt-Schuldscheine.
12) Liller 3proc. 100 Fr.-Loose von 1860.
13) Lohrer Stadt-Obligationen.
14) Mechan. Baumwoll-Spinnerei und Weberei Bamberg.
15) Oesterreichische Südbahn-Gesellschaft.
16) Ostender 25 Fr.-Loose von 1858.
17) Rjäsan-Uralsk Eisenbahn, 4½proc. Anleihen.
18) Strassenbahn und Electricitätswerk Altenburg.
19) Turiner Stadt-Anleihe von 1879.
20) Wolfenbütteler Stadt-Schuldverschreibungen.

1) Antwerpener 2½% fr. 100 Lose v. 1887.

77. Verlosung 10. März. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Serien- und Gewinne:

Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.	Ser.	Nr.
3191	—	10675	—	33813	7	46764	6	61762	15[3]
6200	—	13355	—	35724	9	48087	—		8
6269	7	14254	—		10	50155	—	62342	—
	23	14678	13		14[4]	50391	—	62766	7[1]
6512	—	15601	—	35923	—	50815	—	65851	7
8460	24[2]	16874	—	36079	—	51160	—	66214	—
9154	—	17104	12	39090	25	55488	—	66614	—
9411	17	22192	4	39509	—	56856	—	67802	—
10286	5		23[4]	40654	—	57785	21	68421	—
10624	4	27432	—	41975	25	57838	15	70298	—
	5	33119	—	42842	—	61645	8	72452	—

[1] fr. 10.000, [2] fr. 1000, [3] fr. 500, [4] fr. 250. Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 150. — Alle übrigen in vorstehenden 49 Serien enthaltenen Nummern à fr. 110.

2) Baumw.-Spinnerei Senkelbach in Augsburg.

4% Partial-Obligationen.

Verlosung 27. Febr. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Lit. A. Nr. 117 201 95 351 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 22 77 à M 500.

3) Elsäss. Tabakmanufactur i. Strassburg i. E.

Obligationen.

Verlosung 28. Febr. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Nr. 7 18 70 82 91 100 10 33 44 78 202 06 72 87 304 31 32 61 64 80 89 437 52 503 09 53 600 02 51 66 86 702 80 822 32 42 89 917 21 27 73 81 1001 04 21 63 116 232 46 54 à M 500.

4) Finländ. 3½% Staats-E.-B.-Anl. v. 1889.

Verlosung 1. März. — Rückzahlbar ab 1. Juni 1900.

Lit. A. Nr. 216 315 620 à M 5000. — **Lit. B.** Nr. 44 276 1235 378 2225 928 3023 262 961 6162 67 849 985 7037 120 77 209 18 32 405 562 768 968 8016 71 100 68 804 40 88 à M 2000. — **Lit. C.** Nr. 143 313 876 992 1096 440 510 736 839 2000 375 633 806 3057 416 902 96 97 4375 5290 838 6089 100 331 641 817 70 7021 543 8272 673 759 9250 315 605 10245 690 741 972 11832 12029 378 634 69 96 775 13009 953 14756 841 15069 16309 17136 396 770 97 18297 19638 723 844 81 20065 561 615 66 888 21079 140 255 430 78 543 707 16 936 22543 73 97 620 705 911 48 55 68 23095 221 69 à M 500.

5) Gesellschaft Falkenstein in Frankfurt a. M.

Prioritäts-Obligationen.

18. Verlosung 2. März. — Rückzahlbar ab 30. Juni 1900.

Lit. A. Nr. 26 78 115 264 à M 1200. — **Lit. B.** Nr. 86 109 à M 600.

6) Gothenburger 4% Stadt-Anleihe v. 1884.

Verlosung 6. März. — Rückzahlbar ab 1. Juni 1900.

Nr. 78 121 50 85 93 213 312 98 479 584 96 98 634 38 41 50 700 65 95 868 933 42 1012 57 83 109 50 57 266 345 407 09 91 525 36 623 803 55 966 68 2054 62 113 66 67 269 313 26 414 16 36 37 63 777 82 45 54 92 946 47 3050.

Ferner wurde ausgelost Nr. 2268 zur Abzahlung der Hälfte des Betrages mit Kr. 400; doch soll dem Inhaber der letztgenannten Obligation freistehen, gegen Auslieferung derselben nebst zugehörigen nicht fälligen Coupons die Auszahlung des ganzen Nennwerthes der Obligation zu beanspruchen.

7) Italienische Ges. der Sicilianischen Eisenb.

4% Gold-Obligationen v. 1889.

Berichtigung. Bei der auf Seite 41 d. Bl. aufgeführten Verlosung ist unter den Einer-Obligationen nicht Nr. 17599 610, sondern Nr. **18599 610 als verlost** zu betrachten.

8) Jütländische Pfandbriefe.

Obligationen des Credit-Vereins jütländischer Landeigenthümer in Viborg.

Verlosung 30. November 1899 und 28. Februar 1900. — Rückzahlbar ab 11. Juni 1900.

Ser. I. Lit. A. Nr. 228 2223 40 628 à Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 526 743 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 898 1272 349 609 2167 479 3555 8404 916 9595 650 à Kr. **200.** — **Lit. D.** Nr. 339 832 à Kr. **100.**

Ser. II. Lit. A. Nr. 1073 Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 1004 722 2166 309 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 2548 4021 178 à Kr. **200.** — **Lit. D.** Nr. 719 928 à Kr. **100.**

Ser. III. Lit. A. Nr. 127 832 2297 à Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 230 1397 590 2071 916 3548 4089 382 930 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 550 691 890 2224 459 5720 4714 5364 à Kr. **200.**

Ser. IV. Lit. A. Nr. 311 403 784 1028 523 2061 3141 793 4128 255 604 5746 941 6123 284 549 7298 878 933 62 8665 767 68 957 10108 94 200 638 11596 12008 à Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 21 841 91 1445 650 2558 3082 4138 5484 798 6361 7505 26 58 770 8023 77 164 301 80 10828 37 11247 59 84 472 586 682 12437 559 683 844 73 13756 14197 16572 17201 35 940 18276 527 51 809 19810 989 20634 947 22388 429 678 733 829 23558 97 24710 819 25118 21 26311 904 61 27320 654 98 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 34 222 62 949 77 1194 218 676 2024 3375 548 5412 6646 836 7434 544 843 82 8934 9630 10859 12163 363 14251 16225 490 17278 18331 20479 518 642 à Kr. **200.** — **Lit. D.** Nr. 109 2544 4591 à Kr. **100.**

Ser. V, neuconvertirte 4% Obligat. Lit. AA. Nr. 306 821 1084 250 372 94 534 862 à Kr. **5000.** — **Lit. A.** Nr. 80 225 483 841 1804 70 938 2919 62 3353 64 464 4757 5463 542 663 834 98 6435 98 815 961 7694 958 8036 10168 575 11240 612 819 918 12004 13162 14011 23 166 676 811 961 15152 873 16106 71 17454 552 930 18555 723 97 955 19095 à Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 273 421 610 1469 612 2608 710 3278 5458 618 6611 7457 861 8577 9686 787 830 10998 11180 216 754 867 12532 13417 81 15174 722 967 16610 17380 19381 910 20691 21416 22400 655 95 23634 739 810 24004 381 748 25078 131 220 333 433 70 928 27556 846 28380 429 37 29450 30147 291 987 31096 32621 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 2218 321 832 965 3494 948 4705 5391 7445 8109 393 431 9769 10987 11105 55 236 12188 13390 564 831 42 14143 587 15724 839 16794 17284 508 18385 19663 747 20220 556 733 986 à Kr. **200.** — **Lit. D.** Nr. **704** 1122 553 79 630 3828 34 4151 537 à Kr. **100.**

Ser. V. 4% Obligat. Lit. A. Nr. 254 846 à Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 410 29 617 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 108 300 646 à Kr. **200.**

Ser. V. 3½% Obligat. Lit. AA. Nr. 404 1822 2396 538 822 60 3215 à Kr. **5000.** — **Lit. A.** Nr. 247 628 906 08 1410 701 843 2760 848 3580 601 4064 5064 341 80 734 6088 126 898 7174 8704 18 9996 10396 404 52 11567 828 66 67 12623 726 852 13110 464 527 742 15375 986 16389 17377 18216 19598 20709 22052 376 472 892 23547 81 à Kr. **2000.** — **Lit. B.** Nr. 596 608 772 834 1021 253 88 357 585 2056 479 933 3536 82 4284 736 889 5179 238 99 418 6316 841 968 8506 67 649 9035 187 223 77 368 919 10054 69 11209 707 à Kr. **1000.** — **Lit. C.** Nr. 56 188 1486 521 29 810 58 65 918 2490 541 42 3047 4071 92 200 96 611 6353 756 96 881 7742 817 8126 46 401 à Kr. **200.** — **Lit. D.** Nr. 166 377 481 960 1250 2035 à Kr. **100.**

Ser. V. 3% Obligat. Lit. A. Nr. 112 270 485 à Kr. **2000.** — **Lit. C.** Nr. 146 Kr. **200.** — **Lit. D.** Nr. 92 Kr. **100.**

9) Königin Marienhütte, Actien-Ges., Anl.

Verlosung 8. März. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900

Nr. 6 97 144 58 82 99 254 88 307 39 56 417 823 26 27 36 50 939 1081 103 89 92 308 09 42 55 443 91 94 512 24 614 68 733 852 94 936 53 78.

10) Landauer Stadt-Obligationen.

Verlosung 2. März. — Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Anl. v. 1886. v. M 613,000. Lit. A. Nr. 106 16 54 403 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 76 M 500. — **Lit. C.** Nr. 24 65 70 84 à M 100.

Anl. v. 1886. v. M 205,000. Lit. E. Nr. 19 62 à M 500. — **Lit. F.** Nr. 23 M 200.

Rückzahlbar ab 1. October 1900.

Anl. v. 1887. v. M 616,000. Lit. A. Nr. 67 330 64 406 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 5 M 500.

Anl. v. 1890. v. M 548,000. Lit A. Nr. 134 45 848 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 22 57 à M 500.

Anl. v. 1893. v. M 600,000 (Stadt). Lit. A. Nr. 149 204 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 249 96 à M 500. — **Lit. C.** Nr. 26 42 66 179 à M 200.

Rückzahlbar ab 1. December 1900.

Anl. v. 1893. v. M 150,000 (Gaswerk). Lit. A. Nr. 53 79 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 46 69 à M 500. — **Lit. C.** Nr. 4 6 13 56 à M 200.

Rückzahlbar ab 1. Juli 1900.

Anl. v. 1897. v. M 490,000. Lit. A. Nr. 9 26 33 121 22 230 43 44 71 346 51 66 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 19 23 81 132 54 à M 500.

Rückzahlbar ab 1. Januar 1901.

Anl. v. 1898. v. M 542,000. Lit. A. Nr. 153 96 200 à M 1000. — **Lit. B.** Nr. 110 40 213 à M 500. — **Lit. C.** Nr. 18 123 86 230 73 76 à M 200.

11) Leipziger Stadt-Schuldscheine.

Verlosung 6. März. — Rückzahlbar ab 30. Sept. 1900.

Anl. v. 1887. Ser. II (d. d. 31. März 1890). **Lit. A.** Nr. 1139 261 à M 5000. — **Lit. B.** Nr. 6112 37 [illegible] 94 658 702 7094 132 82 270 355 899 975 [illegible] 954 9005 54 973 à M 1000. — **Lit. C.** Nr. 10364 [illegible] 11218 678 909 12794 827 13178 350 500 817 [illegible] 14145 200 97 379 593 15369 823 914 16321 617 74[illegible] 17477 80 18011 163 721 815 19091 310 605 à M 500. — **Lit. D.** Nr. 16280 354 418 34 616 [illegible] 734 18068 289 92 419 584 861 95[illegible] 19068 911 29074 526 21189 811 36 44 942 22106 53 201 585 23045 52 115 658 711 24366 480 25151 757 à M 100.

12) Liller 3% fr. 100 Lose v. 1860.

Verlosung 1. März. — Rückzahlbar ab 1. Oct. 1900.

Nr. 41 42 137 58 278 817 76 424 516 615 76 77 93 839 923 58 99 1148 89 286 40 73 319 27 408 35 51 91 92 572 605 14 25 34 56 716 817 80 918 21 85 2012 182 246 364 407 13 98 506 11 46 55 88 710 57 62 76 97 867 903 3186 89 311 52 74 86 455 80 587 67 644 49 91 736 71 88 851 91 96 912 28 65 4068 115 20 330 77 430 46 89[a] 564 711 50 842 68 69 944 67 94 5028 45 110 18 205 10 21 92 309 449 83 604 36 96 745 70 85 970 6053 55 80 96 106 14 46 241 56 73 345 64 543 814 47 959 7277 90 99 302 15 56 89 414 15 47 62 523 30 88 92 629 35 59 98 702 03 35 49 56 818 88 918 25 93 8069 82 95 145 82 253 389 91 407 40 46 542 81 82 631 41 736 823 961 94 95 9043 68 123 94 215 37 62 304 64 67 97 463 522 66 69 75 80 88 619 30 53 725 843 77 86 989 **10000**[a] 80 85 91 93 149 200 69 319 77 460 569 93 622 802 33 36[a] 89 908 11014 27 32 34 191 97 232 60 98 359 457[a] 501 43 656 717 91 882 931 96 12046 56 59 103 87 262 342 74 84 468 560 641 43 70 91 725 43 47 69 826 904 13002 86 185 350 88 480 505 723 52 929 37 89 71 14001 15 29 85 88 108 83 225 45 55 306 64 75 93 431 72 584 97 629 35 39 839 906 54 87 15039 63 120 28 56 218 61 77 84

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

87 309 74 457 641 57 722 48 939 49 16035 80 102
07⁴ 20 27 232 57 374 99 440 51 59 63 509 642 91
745 67 85 88 813 977 17091 103 22 45 204 09 85
302 41 42 47 82 86 434 68 70 75 527 98 741 824
908 43 63 90 18034 109 359 83 84 432 505 34 38
75 90 97 737 51 857 59 19028 125 67 70 77 92 332
45 96 488 587 614 23⁵ 34 47 74 700 15 46 915 16
59 20056 109 17 91 97 215 24 30 326 31 456 509
21 37 702 823 37 916 24 50 84 21027 35 40 46 47
63 110 30 40 72 274 304 31 34 89 430 36 64 65 616
51 52⁶ 62 755 842 72 930 37 81 83 22063 192 95
97 203 372 76 402 35 81 96³ 512 603 04 87 735 843
54 69 23024 72 90 98 105 08 55 86 250 55 314 416
26 34 57 70 82 84 531 92 610 72 760 879 24126
238 92 307 74 459 65 541 67 642 743 73 91 866 908
09 40 50 52 25019 58 76 88 137 96 214 35 44 61
85 346 96 404 06 34 48 58 97 507 09 26 55 66 673
724 59 66 904 10 37 91 26051 57 74 77 128 71 98
258 306 29 47 64 68 77 403 70 512 21 632 719 27
83 830 927 39 45 48 27035 116 209 46 321 49 71
425 37 54 614 22 740 66 840 986 28005 151 78 209
48 407 39 61 71 72 82 532 773 846 948 29052 98
176 81 271 75 94 319 22 64 70 411 89 508 22 54
78 630 35 65 701 21 78 811 25 958 88 30001 51
74 94 142 86 278 315 93 472 513 628 32 71 743 84
801 53⁵ 85 903 31096 103 24 221 305⁶ 416 53 62
511 23 54⁶ 58 90 93 609 96 707 39 32242 46 61 94
98 384 409 62 517 67 707 28 47 50 81 96 962 33004
18 20 24 104 35 55 73 301 50 66 70 432 69 71 86
501 49 64 731 880 60 67 920 99 34112 57 76 84 202
13 28 47 81 311 48 60 448 516 99 619 71 74 705
83 823 47 79 936 35046 189 232 51 56 353 494 593
620 37 75 83 717 64 99 833 40 53 907 77 89 36065
153 206 31 70 97 332 49 56 72⁵ 434 79 81 501 06
22 52 718 29 36 898 943 37055 128 54 67 307 400
39 66 591 606 31 41 45 81 94 797 927 57 75 96
38038 50 75 125 233 78 89 357 95 464 69 72 536
64 76 647 79 749 823 946 39056 64 99 116 32 44
45 81 84 368 87 464 75 509 38 66 605 11 15 26⁵
710 41 98 840 46 87 919 26 32 34 40004 102 90⁸
303 40 76 460 95 513 33 72 74 78 82 83 629 718
49 817 44 951 41032 44 67 164 274 78 328 75 77
426 47 67 88 93 587 650 87 743 826 42 59 906 47
42014 36 37 79 100 38 46 66 292 99 394 424 75 85⁷
539 65 74 620 26 66 43041 99 320 28 90 462 73 524
639 700 10 22 33 85 91 818 910 44006 16 121 48 75
92 266 316 18 476 521 56 643 833 46 77 934 61 76
45015 84 121 65 76 78 200 75 98 443 51 72 80 613
16 714 804 13 62 96 938 46020 43 103 25 34 210
40 46 60 69 372 453 80 98 526 771 825 44 47044
103 08 227 342 470 552 616 37 51 52 68 78 79 82
714 47 63 73 889 921 48026 66 96 101 27 66 87 202
22 36 63 98⁵ 302 32 64 91 99 500 30 98 722 809
971 49017 158 62 205 64 335⁵ 62 441 81 98 504 79
600 31 706 08 813 81 928 77.

50069 160 71 257 445 56 64 573 77 623 709 14
19 44 49 70 844 90 914 93 51046 133 241 342 44
94 410 12 75 535 51 79 613 49 96 97 715 837 43
54 95 910 54 52010 65 67 211 37 457 66 69 518 27
38 602 27 710 49 64 75 95 807 08 82 910 81 83
53209 31 43 50 333 39 448 80 504 47 615 749 800
54038 76 143 47 207 36 72 75 301 53 90 414 660
73 75 703 37 60 62 65 865 963 55036 48 50 249 85
374 83 457 70 509 27 67 638 48 717 32 54 806 906
40 85 56014 63 159 350 81 87 511 40 46 66 93 606
32 88 755 74 821 96 910 69 81 82 57003⁵ 05 21⁸ 25
29 72 112 209 34 76 88 306 26 39 46 54 402 50 79
582 98 628 71 705 23 37 49 56 85 849 54 951 75
58022 153 66—68 203 44 66³ 78 99 418 56 501 602
03 727 50 842 63 89 913 59069 262 422 531 43 56
89 602 36 50 90 93 749 55 66 842 99 951 64 97
60082 133 85 88 209 66 301 459 76 77 550 67 90
98 649 707 10 24 51 85 818 46 909 63 86 61065
100 05 41 47 240 68 301 65 89 413 82 653 877 89
928 32 36 50 62036 70 73 76 175 99 281 387 407
31 548 622 94 832 905 31 75 63065 86 118 228 33
64 305 27 64 83 408 16 69 505 44 80 93 710 36
814 16 45 921⁵ 32 35⁴ 44 64150 94 239 75 366 451
75 655 705 817 68 80 976 65025 79 190 229 56 69
89 301 40 43 53 90 425 76 502 49 66 659 700 11
33 800 26 38 996 66079 134 39 53 55 77 218 76
336 48 61 496 517 622 40 711 23 35 45 818 53 62
90 902 39 84 90 67055 109 11 35 36 250 92 323 89
91 470 560 74 80 629 31 44 48 66 90 781 815 902
84 68007 08 255 66 91 337 40 64 425 95 96 502
628 95 830 924 34 69041 69 115 51 226 352⁶ 61
450 508 97 623 749 91 810 49 912 27 70011 83 87
138 59 82 206 63 306 09⁸ 39 81 421 30⁵ 60 533 90
663 723 68 842 917 30 60 61 68 71039 71 126 65
251⁴ 326 54 432 613 69 91 731 90 852 900 42 7
72064 90 120 40 246 93 375 422 35 46 65 93 513⁴
27 50 682 725 862 904 73031 41 46 47 50 71 148
71 75 205 45 349 426 42 62 66 584 634 81 705 803
04 17 22 29 60 74006 23 31 75 184 90 280 352 53
97 427 89 765 884 90 975 75000⁵ 06 31 81 83 125
52 240 65 349 85 429 34 81 504 33 47 70 628 58 76
311 12 98 64 88 910 76062 90 110 32 64 68 90 284
361 66 78 422 33 55 81 606 730 39 75 94 906 08
48 64 67 74 77024 135 78 90 93 204 32 94 307 37

79 404 516 32 58 75 601 14⁴ 34 85 705 38 55 821
82 912 23 39 53 78004 18 20 146 251 309 90 420
40 63 82 548 50 624 789 829 37 985 79041 52 53
140 67 231 70 72 334 36 486 94 506 12 631 99 830
41 94 908 34 84086 116 20 51 66 206 324 47 455
82 620 58 75 83 702 15 30 60 77 811 65 78 910 65
82 81025 76 138 55 80 201 14 91 312 25 86 622 90
794 814 27 908 54 92 82087 99 133 92 213 20 23
49⁴ 57 66 73 74 82 99 309 17 492 529 51 69 614
56 76⁵ 701 18 849 916 40 42 75 89 83006 20 57 105
39 57 221 55 331 50 73 430 521 71 74 97 691 742
66 809 19 20 53 976 84044 137 55 419 80 81 505
692 802 26 62 85004 30 67 109 48 211 54 311 36 40
53 65 78 417 39 83 87 634 38 40 716 817 932 71
86074 80 88 112 81 205 20 58 302 65 564 603 73
89 736 805 45 84 968 76 87003 161 63 391 482 568
70 658 794 899 88028 105 19 45 94 95 283 85 310
413 47 98 513 81 630 67 97 734 92 823 69 943 72
89004 24 171 95 295 301 83 476 530 635 91 96
729 38 57 82 805 35 59 942 82 90028 71 102 69
259 302 84 447 70 520 78 81 619 29 91 95 98 703
54 830 47 52 64 77 84 919⁸ 57 91014 49 79 137 289
92 315 433 35 575 666 794 97 872 93 956 97 92003
47 57 146 53 270 334 87 472 86 542 658 729 83 831
34 99 975 98101 46 52 222 458 545 610 45 47 97
795 816 907 94 94012 26 42 73 81 92 99 172 206
82 95 320 64 84 441 53 566 86 606 78 89 785 816
41 78 941 43 95103 62 277 314 20 21 28 474 514
66 650 739 41 839 54 62 948 73 96004 42 98 158
283 371 76 446 530 97 622 64 98 832 57 912 97048
57 58 91 163 228 74 320 490 637 50 61 771 801 24
93⁴ 97 910 11 83 88 98012 23 96 106 235 38 67 88
96 318 22 23 52 86 89 99 437 48 707 17 40 99070
106 43 48 267 318 27 416 23 87 522 43 47 700 59
876 914 21 63 86 93.

100027 30 66 76 114 52 445 47 610 729 60 81
810 87 101013 35 55 57 84 189 278 315 43 58 65
90⁶ 516 675 729 46 874 957 84 102021 58² 69 144
60 288 99 382 426 509 24 34 80 94 632 720 48 71
810 42 45 103021 23 40 177 92 212 35 385 93 406
16 24 51 512 90 646 63 709 56 80 86 830 46 82
930 32 104029 206 35 41 71 320 26 44 49 405 54
509 58 78 84 674 779 820 70 97 982 105025 45 67
76 121 75 248 98 309 16 51 404 43 88 579 91 615
718 81 85 811 106020 29 132 204 94 305 08 40 42
49 54 409 90 515 731 38 72 813 14 107062 76 129¹
34 35 68 69 86 222 81 83 326 31 87 401 20 58 688
766 804 23 74 948 65 108027 99 167 82 217 56 79
521 38 472 510 42⁴ 55 92 624 70 73 760 78 809 29
79 88 982 109206 347 464 599 655 64 719 77 803
81 913 64 110032 109 42 54 65 292 318 58 82 93
461 70 74 523 80 610 708 21 24 79 947 111126 32
34 37 52 55 265 302 55 90 426 42 54 521 75 77
51 739 42 55 70 80 884 87 983 112056 126 70 251
337 75 401 30 71 80 515 35 36 41 50 66 69 650
853 98 961 113035 57 75 76 175 230 414 95 507 51
602 811 31 88 95 924 36 65 114081 145 57 264 395
431 540 69 642 727 65 98 833 84 97 946 72 74
115126 238 50 335 55 85 447 74 89 507 39 638 80
705 11 76 81 871 906 34 45 75 116014 72 157 220
29 67 344 46 65 66 476 93 513 53 92 679 710 870
74 995 117044 78 88 97 142 57 258 341 433 39 89
99 512 655 64 87 90 751 67 929 44 118012 125 53
214 15 46 50 384 441 44 671 87 94 864 90 965
119030 85 108 28 58 265 72 90 376 85 400 39 68
569 663 719 38 79 80 87 803 973 86 120031 59 63
240 91 347 59 531 602 46 71 739 65 81 816 47 67
121003 40 68 91 110 71 295 424 70 79 501 43 86
615 84 739 44 79 86 896 908 65 83 84 97 122007
24 43 49 250 92 361 77 463 547 93 675 80 95 704
89 847 76 97 929 74 123057 86 90 184 99 215 25
67 83 336 87 406 506 15 20 21 97 638 59 704 24
67 83 873 76 77 925 51 124115 23 41 277 354 436
67 537 38 46 671 83 97 99 762 827 63 85 98 125095
125 224 47 318 35 40 41 76 418 35 81 508 648 68
80 87 93 97 726 845 927 35 67 91 126011 100 317
97 442 573 81 626 40 44 51 57 81 708 57 96 99
888 989 127010 40 57 85 129 38 39 44 45 99 228
44 302 41 52 64 81 511 618 797 891 98 947 85
128009 15 49 75 104 20 303 13 45 85 469 513 83
605 09 732 830 40 41 82 96 942 74 129183 234 47 62
66 93 410 12 91 521 64 76 701 03 06 62 838 61 77
935 130040 46 47 57 110 48 266 317 411 560 610
13 61 96 758 817 49 903 49 76 131063 150 204 21
82 322 460 95 570 97⁵ 606 68 79 786 899 915
132011 58 97 138 73 226 83 359 424 71 94 97 516
68 95 698 714 804 11 27 926 133001⁴ 71 192 202
34 66 361 422 535 62 77 91 639 711 25 78 94
134026 43 56 90 119 64 85 325 28 45 427 45⁵ 514⁵
27 55 630 33 67 89 90 98 705 06 08 58 841 95 999
135006 62 95 196 213 64 379 88 99 466 74 522 98
639 750 79 804 913 57 93 136022 44 77 84 106 334
90 413 79 568 606 99 745 86 936 48 137023 27 83
253 317 91 417 587 630 35 51 88 725 72 87 861 95
954 138086 145 213 18 40 44 55 63 89 322 65 78
489 521 604 42 43 59 733 842 54 920 25 39 139032
99 175 89 244 335 62 85 436 49 508 70 672 702 82
85 820 46 53 920 83 140075 92 117 31 51 237 44
70 97 375 438 68 501 93 40 616 29 810 979 87

141004 41 56 127 28 98 297 98 340 47 421 520 667
36 715 859 909 11 29 45 142014 87 130 67 71 233
65 72 75 320 400 63 638 49 98 755 814 17 29 901
54 143012 47 79 101 03 245 386 91 92 457 501
35 37 78 647 58 772 852 79 144039 68 173 80 244⁵
307 54 57 74 433 53 508 56⁶ 610 24 55 719 20 32⁸
69 869 99 930 85 145055 58 88 97 104 207 53 510
603 05 31 88 744 823 939 72 95 146042 154 203 308
64 435 44 63 77 88 621 37 51 56 71 90 708 801 12
15 51 64 913 147033 83 160 239 362 97 408 562 66
69 603 81 857 77⁵ 940 54 148175 245 54 57 367 87 412
19 63 85 510 11 62 84 625 34 747 71 98 832 928
348 149014 85 111 40 92 222 23 28 53 67 95 345 78
421 539 86 619 61 97 732 33 45 83 91 833 81 92 93.

150096 114 31 82 91 298 305 48 64 78 420 51
66 71 529 72 79 91 602 06 59 67 70 89 99 789 832
905 21 98 151078 86 90 138 44 206 11 45 305 10
75 419 65 528 629 701 52 81 816 41 152107 41 94
216 23 27⁶ 58 88 316 27 85 417 64 89 554 613 21
56 92 720 29 35 00 94 888 979 153003 04 08 186
97 212 303 09 60 531 38 77 633 85 86 707 25 74
93 98 901 154036 40 120 89 376 461 503 63 71 647⁶
720 46 833 47 903 33 155039 43 53 66 123 85 217
39 96 387 435 43 54 72 77 546 623 86 715 80 954
156009 25 95 150 225 382 83 85 86 410 616 49 90
713 33 907 53 76 82 85 157053 75 116 33 204 302
16 402 84 528 62 77 654 99 724 52 829 158097 159
217 38 71 97 304 17 94 473 527 600 42 58 99 731
40 67 84 844 63 72 919 33 69 159015 65 109 216
97 372 421 44 63 534 74⁴ 84 636 707 17 41 59 65
90 809 43 92 98 902 30 55 64 160043 56 66 77 87
89 117 72 89 288 93 313 22 60 402 46 41 42 51 57
64 505 16 40 88 685 716 20⁵ 31 39 810 20 983 85
98 161117 51 94 213 458 501 624 35 69 95 732 56
66 95 96 888 911 16 27 162039 61 118⁸ 23 37 66
268 313 43⁵ 59 60 419 53 95 522 47 60 78 79 682
86 730 93 848 55 71 914 34 163013 15 64 118 211
90⁶ 310 61 67 469 507 22 49 55 99 764 86 827 48
988 164144 56 209 93 302 446 559 621 87 95 713
52 76 990 165048 82 95 102 48 258 350 65 85 89
404 81 648 65 87 770 806 18 36 927 40 55 166020
42 99 149 63 222 33 312 20 27 38 79 417 518 68
661 731 56 62⁶ 817 42 167212 40 315 34 55 455 93
524 688 715 815 920 60 79 168047 120 89 201 96
393 98 411 29 37 39 60 505 19 78 662 71 734 66
803 06 26 36 42 81 169071 110 35 67 242 377 447
66 530 36 75 79 87 606 13 41 71 74 719 42 52 54
815 916 44 64 75 90 96 170021 183 87 298 304 16
65 417 562 78 623 76 97 769 839 79 92 913 171090
118 34 90 210 20 34 81⁵ 319 21 57 450 85 548 601
708 21 73 807 72 92 926 39 172078 156 207 70 88
343 465 537 38 632 52 55 56 68 74 718 33 819 34
91 905 34 173035 151 55⁵ 87 89 97 205 355 482
513 57 773 88 868 73 941 174035 60 140 95 304 42
638 740 98 809 44 47 97 932 45 56.

Zahlbar abzüglich 4% Steuer vom Emissionscours:
¹ fr. 25.000 = fr. 24.008,64, ² fr. 10.000 = fr. 9.603,64, ³ fr. 1000 = fr. 963,64, ⁴ fr. 500 = fr. 483,64, ⁵ fr. 400 = fr. 387,64, ⁶ fr. 200 = fr. 195,64. Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 100 = fr. 99,64.

Restanten:

Nr. 2 193 318 61 94 448 84 512 41 642 57 787
880 1122 91 218 27 79 86 345 85 458 550 68 69 76
83 646 703 47 849 940 51 2066 110 53 55 206 21
306 447 533 68 640 750 897 956 97 3064 146 75 208
505 14 15 24 73 619 64 65⁷ 720 902 62 4044 73 89
203 41 84 320 68 73 74 402 504 36 608 85 741 63
74 828 48 81 87 903 59 61 65 5040 49 125 300 89
592 38 950 6079 255 72 356 426 63 508 84 630
702 13 81 857 7208 26 68 306 86 94 442 51 54 58
509 88 657† 777 813 63 8040 124 79 98 247 52 82
350 5¹ 56† 93 449 523 30 77 768 70 804 13¹ 15
47 9074 112 272 346 60† 88 451 541 50 664 69⁴ 75
707 867 902 45 10073 96† 279 87 379 486—88 573†
86 87 90 621 35 929 42 69 11031 82 109 224 56
308 47 82 83 418 799 826 944 45 84 88 12001 39
214 47 334 40 454 56 57 60 527 623 26 33 57 69
79 732 53 941 58 81† 13012 34 142 256 58 65 329
79 87 423 583 626 29 87 708 13 49 854 14118 46
207 67 332 56 496 527 28 705 11 48 57 93 836 59
925 55 15023† 34 35 54 506 667 93 96 788 877 79
16011 16 81 164 91 204 05 66 73 355 418 621 840
964¹ 98 17005 16 123 217 35 335 36 64 66 68 71
72 522† 43 57 66 661 66 756 830 84 95 942 73
18181 262 75 319¹ 428 628 56† 790 826 75 986
19069 211 374 485 563 824⁴ 41 42 96 20046 79
213 44 345 90 419 36 500 01 03 34 610 75 85 98
711 15 40 41 54 927 21061 85 237 344 69 91 97 99
404 28 87 44 576 96 902 05 22177 238 72 357 484
589 638 769 909 10 50 78 23025 43 51 80 92 97
106 21 38 201 32 93 323 461 619 77 700 814 44 83
95 900 24048 68 131⁴ 72 309 409 39 562† 603 31
53† 64 746 58 77 25022 26 46 98 170 202 11† 24
36 37⁴ 38 41—43 46 47¹† 305 11 669 721 816 27 47
81 988 26042 203 17 59 483 736 65 854 61 64 97
934 27218 25—27 99 313 16 468 98 533 85 768 828
52 980 28088 231 55 317† 22 417 19 49 57 93 513
69† 603 85 732 42† 896 961 62 85 88 29180 200 49

424 552 696 741 82 96 835 916 56 30002 21 43 245⁴
385 440 50 60 82 90 563 648 64 99 888 921 31146
60 65 66 74 204 16 81 389 96 480 514 35 855
32063 71 111 208 328 422 24 92 554 83 86 650 61
783 811 63 73 85 900 33198 229 70 81 86 326 409
66 96 577 601 59 65 71 704 42 958 34034 105 49
93 306 535 48 61 64 69 868 35067 201 22 30 57 71
86 300 13 58 497 529 87 644 703 24 48 75 92 820
58 78 81 909 27 51 36082 147 296 357 443 64 68
87 610 45 85 732 85 88 814 985 37003 58 102 306
426 34 513 72 769 848 69 95 903 07 80 38005 25
328 442 558 63 90 690 715 851 957 68 39175 282
313 431 72 81 570 93 733 72 842 62 910 15 53 56
40019 34 59 73 157 320 86 416 18 90 526 81 644
80 807 62 76 912 45 76 41022 70 174 214
35 300 16 17 60 425 74 731 99 813 919 90
42074 311 44 417 66 89 538 624 96 797 818 50 64
934 35 43043 65 280 97 340 56 88 480 522 84 680
85 98 770 90 878 925 61 84 44057 236 451 82 88
511 19 20 31 33 40 601 19 22 778 94 813 17 24† 25† 26†
54 71 927 45044 173 221 312 19 53 97 438† 69 99
507 55⁴ 60 88 636 78 745 817 50 975 88 46015† 16†
17† 18† 19† 21† 23† 24† 151 55 63 215 51 427 631
708 73 89 843 47037 54 105 377 86 409 36 511 65
67 681 789 817⁵ 18 23 973 84 48257† 334 63 456†
75 529 50 66 93 666 716 63 75 93 96 810 57 940 51
73 49032 170 417 519 27 66 659 842⁵ 85 94 903 07 93.

50013 81 161 350 86 473† 546 684 726 864 81
90¹ 29 51005 212 37 90 305 30 439 595 608 65 84
702 42 94 98 890 97 988 52020 56 121 269 93 312
45 500 06 12 72 75 664 803 11 87 915 38 53083 89
104† 38 39 201 37† 306 589 639 710 36 88 835 78
928 65 54039 78 91 224 25 446 70 537 693⁴ 701 71
95 825 33 41 68 895 51159† 60† 212 68 92 334 53
473 525† 49 76 600 76† 77† 90 815 56 68 965 36018
64 70 197 234 39 65⁴ 342 99 426 705 11 28 64 77†
844 57107 77† 88 261 308 13 435 54 508 65 84 614
19 90 768 90 98 838 929 58025 53 89 122 77 85 94
261 63 67 91 317 87 562 605 41 81 83 707 63 64
69 824 59082 149 57 60 90 248 75 363 551† 52† 53† 54†
98 725 37 845 79† 80† 954 60075 165 286 343 72 481
669 754 97 98 819 34 58 957 61299 345 76 95 498
516 66 601 02 38 89 715 38 953 63 64 62078 125
216 98 352 75 423 36 44 95 514 676 769 75 885
947 71 76 63187 69 301 54 68 521 809 11 94 985
87 64051 124 284 86 359 401 05 07 42 98 521 602
06⁴ 789 806 08 97 935 65032 97 139¹ 91 398 39 498
583 639 41 71 76 905 86 88 66016 21 42 88 172
228 367 507 55 82 602 741 54 819 41 67000† 122
287 379 95 431 40 613 68 712 16 884 68288 317 71
533 634 712 819 939 58 69001 02 65 185 205 803
14 17 53 937 70010 103 15 29 81⁵ 203 319 50 433
38 42 43 526 30 45 49 71 82 746 66 945 71108 43
64 74 80 96 239 81 477 95 620 44 787 881 34 98
72027† 106 67 256 345 49 646 89 781 836 39 74 924
46 91 73018⁵ 63† 78 82 173 77 251 57 87 92 434
44 53 64 78 507 28 608 22 33 50 53 852 936 52
74082 137 61 253 56 359 66 80 488 503 19 42 52³
608 980 75013 123 212 99 470 505 76 663 05 60 93
770† 72† 824 903 76268 364 421 24 532 704 09 52
909† 12 77036 72 84 142 210 39 57 354 91 427 35
71 73 80 514 59 603 742 46 60 78011 78 100 26 98
232 37 39 74 348 494 537† 710 13 816 957† 60† 72
79009 72 91 113 381 94 96 455 65† 66† 529 35 65
96 687 802 73 80132 65 78 232 318 69 97 452 91
650 713 88 867 68 957 75 87 81014 34 212 27 59
96 438 57 513 56 99 678 871 975 82† 82010 37 74
78 110 86 207 357 443 49 56 65 630¹ 41 51 81 748
55 820 45 82 998 83138 51 60 298 336 478 517 32
72 77 650 709 16 48 77 837 961† 64 84064 33 157
289 302 03 06 44 65 87 431 89 528 61 653 56 723
83 85 879 900 15 21 28 38 68 95 85006 50 66 202
66† 347 431 80 677 94† 95† 734 73 900 55 91⁴† 92†
86056 255 71 88 305 70 563 97 601 817 21 61 920
24 34 87027 174† 204 16 31 93 95 97 816 45 512
609 726 38 827 88084⁴ 187² 89 205 335† 423 43 534
57 68 749⁴ 85 806 13† 14† 38 52† 58³ 919 89245 808
55 57 62 616 27 72 741 854 58 941 70 90006 130
43 94 256 351 428 32 72 86 546 712 850 952 91016
117 213 23 64² 381 538† 55† 74 85 92 94† 606
09 14 750 883 92092 107 14† 28† 81 301 407
43 90 98 556 609 803 52 79 938 93046 49 72 74
79 548 617 61 776 78 832 905 81 94022 24 69
113 244 64 70 323 79 439 81 635 83 714 870
95000 311 63 69 412 32 511 91 669 82 87 764 807
88 87 960 96027 40 47 146 204 309 18 78 401 24
629 81 714 38 850 64 76 86 962 73 97063 286 99
328 39 509 23 48 70 76 77 81 89 638 729 90 808
99 972 86† 98111 12² 263 65 381 474 833 59 64
916 27 36 99137 91 233 536 608 763 64 92 823.

100001 14 15 51 140 43 206 09 12 81 83 340
57 401 612 21 52 69† 71 76† 84 98 99⁵† 872 81 942
101194 200 20 36 303 421 82 570 614 77 784 94 849
51 67 72 102030 322 499 501 68 640 52 733 853 70
946 53 64 94 103093 158 74 81 236 71 413 19 36
81 91 635 78 788 837† 38† 54 60 69† 93 104006 35
195 319 66† 513 35 72 676 710 49 72 806 56 67 86
975 94 105161 273 327 49 93 411 49 523 81 93 682
99 818 935 106060 73 79 167 241 58 303 456 61 63

68 667 87 723 24 806 45 68 87 930 72 78 80
107033 38 46 394 325 459† 604 718 22 96 838
108021 103 51 211 21 77 322 63 75 78 85 415 27
28 92 94 604 58† 61† 62† 723 77 807 78 907 13 24
58 109006 41 66 82 290 355† 63† 491 505 08 69
651 80 94 704 70 834 59 915† 110025 127 207 57
432 96 567 04 608 12 54 74 89 93 96 712 28 96
946† 111133 240 42 57 301 87 414 22 81 609 88
726 953 112129 49† 69 201 50 52 71 96 809 444 65
533† 629 37 74 928 113043 167 253 415 99 501⁴ 46
76 656 96 723 37 805 33 79 114040 69 73 87 182
263 79 80 98 99 522 659 812 91 94 937 115051 53
127† 29† 200 47 64 66 307 08 434 79† 655⁴ 60 915
82 116001 02 136 68 215 17 311 24 96 489 542 625
808 936 92† 117175 273 82 89 310 13 64 98 431 98
548 600 01 81 711 25 71 834 911 51 118089 144
402 546 605 771 97 803 33 47 63 119178 310 22 30
589 676 760 81† 828 55 64 910 18 120023 123 35
472 85 513 27 45 80 652 704 13 47 865 915 28 43
121055 218 80 369 589 629 727 843 88 989 122207
59 365 457 77 515 17⁵ 18 56 609 700† 49 51 68 85
88 917 36 50 123147 256 356 60 88 522 633† 53
707 97 898 912 124023 47 127 48 343 46 406 33 34
58 529 30 613 51 789 92 864 986 87 125026 41 72
161 209 57 332 83 87 513 26 47† 676 705 90 806
13 126057 88 167 347 400 517 94 627† 39 875 99
952 65 78 127011 36 69 91 178 254 63 79 87 92
306 11 30 75 458 505 607 15 20 66 832 87 42 922
26 52 128083 108 34 51† 71 90 205 06 84 300 67
545 51 94 638 54 98 739 77 852 908 129017 61 72
120 216 19 25 69 84 90 95 313 86 91 465 73 693
790 840 47 92 130010 92 143 208 302† 39 42† 44†
—46† 85 434 502 13 87 65 604 48 730 41 131105⁴
15 26 56 259 409 64 89 520 650 773 896 995 132013
99† 175 89 293 99 333 531 86 88 678 79 847 54 68
907 33 71 133116 42 227 70 355 510 72 689 781⁴
874 134032 78 149 52 58 82 215 22 54 416 548 640
47 783 850 947 77 135079 166 232 98 306 483 91
93 543 47 55 762 839 58 969 136003 81 102 09 25
326 58 449 608 60 744 84 806 13 905 44 61 137021
65 115 17 36 40 356 442 64 597 650 91 712 873
957 138175 83 306 53 62 463 78 528 606 756 800
20 80⁵ 39 44 912† 15 97 139005 80 83 84 137 61
206 94 376 441 43 79 577 779 813 24 30 90 95 905
55 140019 52 63 187 94 200 73 308 16 446 578 665
735 818 54 59 92 97 949 141018 71 102 76 249 52
53 90 484 551 606 60 62 65 73 728 805 142031 97
155 200 82 310 455 59 62 525 58 657 59 713 25
903 63 87 143082 134 37 42 206 64 65 362 68 488
522 23 38 49 628 716 47 76 85 96 821 30 144030
62 92 99 203 18 45 92 315 25 78 402 727 65 890
912 28 84 145180 236 40 41 80 361 406 29 40 508
697 808 34 62 65 81 941⁴ 59 146070 03 105 97 330
46 52 66 405 09 500 69† 85 636 729 55 94 990
147102 52 77 92† 200 57 62 70 379 432 66 580 84
616 786† 827 56 78† 929 48 148042 92 155 88 252
66 89 317 51 91 462† 516 51 816 83 974 149160
809 54 88 541 602—04 45 55 90 774 800 23 73 88
932 37 38 43 70 87 88.

150013 27 73 78 127 321 34 39 421 42 99 603
05 42† 853 938 44 81 151081 126 41 70 243 347 414
525 74 98 636 43 98 755 85 811 22 29 960 77 152066
166 222 25 66 374 540† 62† 688 774 75 801 59
153018 21 27 59 195 273 81 304 12 52 454 573 602
70 794 822 51 936 154012 32 60 97 108 87 94 97
400 32 33 35 57 67 507 14 74 685 724 50 808 75
964 155116 210 20 34† 58 87 88 92 344 710 53† 806
12 156080⁴ 189 297 360 543 82 99 624 32 43 46 711
45 71 74 827 44 964 157007 16 33 44 104 58 75 218
349 449 52 56 90 565 615 16 25 27 72 88 738 99
803† 21 86 88 900 05 33 77 158008 28 58 64 122
48 230 73 76 306 72 430 71 85 546 664 94† 725 84
41 55 89 924 29 49 159037 256 310 90 488⁴ 525 688
700 94 860 956 95 160125 28 52 82 255 305 06 08
410 14 81 500 94 637 54 97 98 703 40 67 83 977
161010 22 103 43 64 78 80 214 32 33 320 70 594
600 07 162028 133 41 284 87 98 308 31 46 81 438
52 580 84 652 725† 78 898 908 86 163107 30 73
88† 347 73 437 61 592 740 838 58 960 62 67 164067
87 126 57 318 19 47 473 558 82 799 920 165119 33
89 211 14 64 90 358 71† 489 509 71 630 44 46 71
874 92 935 93 97 166003 16† 31 52 114 89 207 63
80 311 19 54 58 62 524 41 609 19 54 713 18 39 55
862 982¹ 167018 123 84 40 255 410 525 27 602 82
86 746 820 27 45 910 36 168016 53 115 275 88 331
75 489 92 565 80 694 884 954 169068† 103 28 30 82
98 276 326 52 54 82 474 588 604 701 55† 63 79⁵
857 900 170031 148 80 238 52 81 85† 353 447 82
597 606 47 89 724 812 920 171026 72 154 74 213
75 92 94 95 315 434 35 44 45 49 507 15 99 675 715
62 70 902 34 68 74 77 172029 47 81⁵ 104 08† 18 67†
70 214 42 66 68 80 309 755 56 72 839 81 908 52
173002 37† 63 105 56 217 43 94 385 402 38 39 650⁴
747 63† 70 823 33 940 83 93 174051 53 61 84 175
84 396 99 555 606 46 82 714 52 93 816 17 967 94.

¹ fr. 1000, ² fr. 500, ³ fr. 400, ⁴ fr. 200, Nummern ohne hochstehende Ziffern à fr. 100.

† Mit Zahlungssperre belegt.

13) Lohrer Stadt-Obligationen.

Verlosung 9. März. — Rückzahlbar ab 15. Juni 1900.

Ser. I. Nr. 418. — Ser. II. Nr. 3 5. — Ser. III. Nr. 16 34 112 36 292 531 848 978. — Ser. IV. Nr. 8 76 238 341 416 644 824 89 965 98 1090 339 575 76.

14) Mechanische Baumw.-Spinn. u. Weberei Bamberg.

4½% Schuldscheine.

Verlosung 5. März. — Rückzahlbar ab 1. April 1900.

Nr. 15 39 115 39 215 39 315 39 415 39 515 39.

15) Oestreichische Südbahn-Gesellschaft.

Verzeichniss der Nummernreihen, aus welchen noch Stücke ausständig sind.

Actien. Nr. 12701—800 24201—300 29801—900 49901—50000 68901—69000 76001—100 96201—300 104001—100 109101—200 116401—500 175201—300 401—500 179901—180000 187201—300 210101—200 211101—200 213101—200 219501—600 274901—275000 279101—200 298801—900 364301—400 395901—396000 401101—200 405901—406000 456101—200 552501—600 554501—600 559701—800 600501—600 637601—700 650001—100 659301—400 685501—600 711401—500 740641—68 744501—600.

3% Obligationen.

Ser. A. Nr. 12001—100 15301—400 17501—600 21601—700 29301—400 39901—40000 43501—600 45401—500 46001—100 49221—51 56801—900 63101—200 71401—500 75101—200 78101—200 84001—100 90001—100 98901—99000 103901—104000 116301—53 118901—114000 116101—200 117501—600 118301—400 123601—700 124501—600 125701—800 128101—200 132301—400 501—600 138701—800 142201—300 144601—700 153301—400 158001—100.

Ser. C. Nr. 201—300 2601—700 4201—300 11401—500 16307—400 17401—500 18201—300 20601—700 21001—10 24801—900 29601—700 30611—700 33101—10 35401—500 601—700.

Ser. D. Nr. 706401—500 709801—900 710201—300 717001—100 718301—400 719401—500 601—700 721101—200 727001—100 501—55 742501—600 701—800 755601—700 760701—800 762201—300 765401—500 773101—200 779201—400 782201—300 799101—200 818701—800 825441—500 840601—700 843201—300 844301—400 849301—400 851601—700 859301—400 860901—900 864901—865000 866801—900 868001—100 871501—600 873901—874000 875801—900 879601—700 882701—800 898701—800 907601—700 908901—909000 918201—300 01—400 920301—400 941301—400 942501—600 801—900 951801—900 959301—400 963001—100 801—900 965508—600 966201—300 701—800 971401—500 983701—800 994401—500 996801—900 1002101—200 1005701—800 1009101—200 801—900 1017601—100 1018501—600 1042201—300 1043101—200 1047101—200 1051101—200 1059001—100 1066601—700 1069301—400 1081701—800 1088501—600 1090901—1091000 701—800 1095501—600 901—1096000 1098601—700.

Ser. F. Nr. 2951301—400 2954101—200 901—2955000 2956801—900 2966141—200 401—500 3000801—900 3001431—96 3004301—400 3010401—500 3012601—700 3013201—300 3017106—200 3021801—900 3022301—400 3062901—3063000 201—300 3035701—67 3050601—700 3075801—900 3076201—300 01—400 3077901—3078000 3107101—200 3111001—100.

Ser. H. Nr. 101—200 8301—400 9001—100 13901—14000 20001—100 22501—600 33901—34000 39201—300 401—500 41101—200 48301—400 52401—500 57001—100 401—500 70501—600 72201—300 75401—500 78001—100 82001—100 84201—300 501—600 701—800 86301—400 788—800 99001—100 100701—800 102401—500 109801—900 122801—900 123501—600 124901—125000 126301—400 137101—200 150501—600 153301—400 157101—200 701—800 160501—600 162701—800 163901—164000 168601—700 01—800 184501—600 190601—700 193801—990 195501—600 204101—200 601—700 208401—500 211201—300 601—700 213901—214000 226501—600 701—800 237301—400 901—238000 240201—300 255001—100 301—400 260301—400 266101—200 285401—80 288401—500 290101—200 291801—900 298001—100.

Ser. I. Nr. 306501—600 309301—400 327901—328000 330701—800 333001—100 401—500 336201—300 901—337000 801—900 339401—500 342601—700 361101—200 368701—800 371501—600 374301—400 379601—700 384701—800 385301—400 387401—500 397501—600 401601—700 411601—700 424701—800 427701—800 444401—500 454001—100 455201—300 458901—459000 701—800 461401—500 467101—11 474501—600 478801—900 485501—600 486301—400 488601—700 498101—200 507101—200 516301—400 522501—600 540501—600 547501—600 551801—900.